BÜRGERMEISTER ZEITUNG

Ausgabe 2, Dezember 2017

Liebe Piesendorferinnen, Liebe Piesendorfer!

Mit der Weihnachtszeit geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende,
ein neues steht vor der Tür.

Im heurigen Jahr konnten wir unser neues Feuerwehrhaus feierlich eröffnen. Im Straßenbau wurden der Grabenbäckweg, die Kirchenstraße, die Pflasterung entlang der Dorfstraße und der Wiesenweg saniert bzw. neu asphaltiert, wobei der Wiesenweg aufgrund des frühen Wintereintrittes erst im Frühjahr fertiggestellt werden kann. Wirtschaftlich gestaltete sich das Jahr eher schwierig, da wir vom Bund durch den neuen Finanzausgleich und der negativen Endabrechnung des Jahres 2016 weniger Ertragsanteile erhalten haben.

Umso mehr freut es mich, dass wir im nächsten Jahr wieder große Investitionen tätigen können. Neben mehreren Vorhaben in unseren Betrieben, Seniorenwohnheim, Bauhof, Kindergarten, Schwimmbad und Erlebnisberg (Gesamtkosten ca. € 780.000,-) werden wir auch die Aufstockung unserer Volksschule samt Neubau des Daches in Angriff nehmen. Dieses Projekt ist für die Jahre 2018 und 2019 vorgesehen mit einem Kostenrahmen von € 1,6 Millionen. Es beinhaltet neben der Dachsanierung

die völlige Neugestaltung eines ganzen Stockwerkes (ca. 600m²). Geeignete Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung der Schule, des Singvereines und ein Veranstaltungsraum für ca. 180 Personen sind darin enthalten. Weiters wird das Schulgebäude mit einem Lift behindertengerecht ausgestattet.

Wir, die Gemeinde Piesendorf beschäftigen in unseren Abteilungen bereits 81 Personen. Mit Stolz darf ich berichten, dass überall gute Arbeit geleistet wird. Heuer darf ich besonders unser Seniorenwohnheim unter der Leitung von Wolfgang Ertl und Pflegedienstleiter Wolfgang Kapeller erwähnen. Der Prüfbericht des Landes, aber auch die Rückmeldungen von Bewohnern, Angehörigen und Ärzten stellen insgesamt ein hervorragendes Bild in Punkto Pflege, Verpflegung und Sauberkeit unseres Heimes dar.

Auch im Kindergarten wird unter der Leitung von Carolin Hartl gute Arbeit geleistet. Die neu installierte alterserweiterte Gruppe, in der wir Kinder von 18 Monaten bis 10 Jahren betreuen

können, funktioniert mit unseren sehr jungen, motivierten Kindergartenpädagoginnen und Helferinnen bestens.

Auch allen anderen MitarbeiterInnen darf ich für die geleistete Arbeit Dank und Anerkennung aussprechen.

Ich weiß, dass die Belebung des Ortskernes, ein erweitertes Angebot an Lokalen und Geschäften vielen ein besonderes Anliegen ist. Wir werden natürlich ein besonderes Augenmerk darauf legen und so freut es mich, dass nach Abschluss der Bachverbauungsmaßnahmen gleichzeitig mit der Wiedereröffnung des Mitterwirtes und des Huberhauses (Fam. Obwaller) neue Impulse gesetzt werden.

Daneben gilt es, mit der Neugestaltung des Grundstückes bei der Ortszufahrt und des Parkes am Dorfplatz weitere Akzente zu setzen.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2018.

*Euer Bürgermeister
Johann Warter*

Es ist eine wunderschöne Heimat, die uns Piesendorf und seine Ortsteile geben.

Es ist eine Heimat, für die wir alle miteinander in der Vergangenheit einiges erreicht haben.

Es ist aber auch eine Heimat, für die wir weiterhin hart arbeiten müssen und wollen.

Damit Piesendorf noch lebenswerter wird – für die Menschen die hier zu Hause sind, für EUCH.

Aus dem Inhalt

• Kindergarten	Seite 2	• Wildbachverbauung	Seite 7	• Internetverbindung	Seite 9
• Volksschule	Seite 3	• Seniorenheim	Seite 7	• Mietwohnungen	Seite 9
• Öffentliche Bibliothek	Seite 3	• Hilfswerk	Seite 7	• Krisentelefon	Seite 10
• Gebühren	Seite 4	• Totengedenken	Seite 7	• Veranstaltungen	Seite 11
• Voranschlag	Seite 5	• Winterdienst	Seite 8	• Gratulationen	Seite 12
• Straßenbauprogramm	Seite 5	• Abfuhrtermine	Seite 8	• Vereinsnachrichten ab	Seite 14
• Kunstwerk Kreisverkehr	Seite 6	• Hundehalter	Seite 8	• Impressum	Seite 32

Aus dem Kindergarten

Der erste Schnee

Heuer fiel der erste Schnee bereits im November und wir ließen es uns nicht nehmen ihn ausgiebig zu genießen. Nach langer, schwerer Schufferei haben wir einiges ausgerichtet und hinterlassen – Spuren im Schnee, große und kleine Schneemänner, Rutschbahnen und ein großes Iglu. Leider sind unsere Bauwerke kurz darauf geschmolzen. Hoffentlich kommt bald neuer Schnee, damit wir wieder loslegen können und unsere Pläne verwirklichen.

Fortbildung „Gehirngerechtes Lernen“

Unser neues Kindergartenteam hat sich in den vergangenen Monaten kennengelernt und „gut eingespielt“. Voller Elan sind wir in das neue Kindergartenjahr gestartet. Es ist mir eine große Freude, zu sehen wie engagiert meine Kolleginnen ihren Beruf ausüben.

Nachdem ich mir einen Überblick verschafft habe, wie in jeder Gruppe gearbeitet wird, beschloss ich mein neues Wissen über neurobiologische Erkenntnisse mit ihnen zu teilen.

In meiner Karenzzeit habe ich sehr viele neue Aspekte dazugewonnen. Es ist mir ein sehr großes Bedürfnis, dass die Kinder in der heutigen, schnellen Zeit, sich gut entwickeln können, sich wohlfühlen und zu individuellen Persönlichkeiten reifen können.

Als Kleinkindpädagogin ist man sich ständig seiner großen Verantwortung bewusst, wie notwendig es ist, die einem anvertrauten Kinder so gut wie nur möglich in jeder

Martinsfest

Das wichtigste Fest im Herbst ist wohl das Martinsfest. Zu diesem Anlass werden von allen Kindergartengruppen verschiedenste Laternen gebastelt.

Rechtzeitig bei Dämmerung treffen sich jung und alt um gemeinsam unseren Laternenumzug zu begleiten.

Nach unserer Vorstellung freuen sich die Kinder immer schon auf das Teilen der Kipferl, welche der Bürgermeister wohlwollend mit dem Diakon an alle Kindergartenkinder ausgibt!

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Hinsicht zu fördern und damit nicht nur auf die Schule, sondern auch für das Leben vorzubereiten. Das Wissen, dass Intelligenz nicht nur angeboren ist, sondern großteils erworben wird und zwar verstärkt in den ersten 6 Lebensjahren, macht diese Verantwortung nur noch größer!

Ich hatte die Gelegenheit mich mit dem gehirngerechten Lernen auseinanderzusetzen und war von den Ansätzen so begeistert, dass ich mich dann entschlossen habe, im September 2017 mit meinem Kindergartenteam eine gemeinsame Fortbildung zu machen. Mit einer Lerntrainerin haben wir ganz gezielte Themen bearbeitet und sind gerade dabei ein Konzept zu erstellen, das im Bundesland Salzburg einzigartig ist.

Gemeinsam wollen wir nur das Allerbeste für jedes einzelne Kind erreichen, und ich bin überzeugt, dass wir enorme Erfolge damit erzielen werden.

Hartl Carolin, Leitung

Volksschule Piesendorf

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Piesendorf bedanken sich beim EK Zell am See und Dieter Werfring für das professionelle Hallen- und Eislauftraining. Die Kinder hatten viel Spaß und konnten ihr Eigenkönnen durch die großartige Unterstützung verbessern.

Öffentliche Bibliothek Piesendorf

Rezept

Einfaches, altbewährtes Hausmittel bei Langeweile, Konzentrationsschwäche, Einschlafstörungen und Fantasielosigkeit. **Man nehme ein Buch, gutes Licht und eventuell eine Brille!**

Die Einnahme

- erweitert den Horizont
- vertieft das Wissen
- vermittelt Unterhaltung
- versetzt in Spannung
- berührt die Seele
- bringt zum Lachen
- heitert auf
- entführt in andere Welten
- regt zum Nachdenken an

- weckt Erinnerungen
- schafft Visionen
- fördert kritisches Denken
- trainiert die Gehirnzellen
- vergrößert den Wortschatz

Das Medium ist geräusch- und geruchlos, zeitlich und örtlich ungebunden, ohne Energiequelle zu benutzen und leicht zu transportieren. Die Dosierung ist selbst zu bestimmen.

Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie in der Bibliothek Piesendorf

Wir haben in der Weihnachtszeit vom 21. Dezember bis 7. Jänner geschlossen!

*Ich wünsche meinen Lesern
schöne Weihnachten und
einen guten Rutsch ins Jahr 2018.
Jutta Gold*

Öffnungszeiten:

Dienstag: 13.30 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 17.00 – 19.30 Uhr

Gebühren:

Kinder und Pensionisten:
kostenlose Ausleihe
Erwachsene: 40 Cent pro Buch
20 Cent pro Zeitschrift

Gebühren 2018

Hundesteuer

für den ersten Hund	€ 51,10
für den zweiten Hund	€ 76,50
für den dritten und jeden weiteren Hund	€ 101,70

Friedhofsgebühren

einfaches Tiefgrab im alten Friedhofsteil (Zweifachbeleg) Sektoren 01-04	€ 319,10
Familiengrab im alten Friedhofsteil (Vierfachbeleg)	€ 638,30
einfaches Tiefgrab im neuen Friedhofsteil (Zweifachbeleg) Sektoren 05-08	€ 369,40
Familiengrab im neuen Friedhofsteil (Vierfachbeleg)	€ 738,90
Kindergräber im alten Friedhofsteil	€ 154,00
Grabkammer	€ 391,80
Urnennische ganzseitig (also 2 Urnennischen)	
1 Nische Halbtarif	€ 268,00
Beisetzungsgebühr (Öffnen und Schließen des Grabes)	€ 463,10
Gebühr für die Benützung der Leichenhalle (Pauschale)	€ 51,50

Gebühren für Abwasserbeseitigung (Kanalbenützungsg Gebühr)

Laufende Gebühren je m ³ Wasserverbrauch bzw. Festlegung nach § 9 Benützungsgebührengesetz und eines Mindestverbrauchs von 38 m ³ je Zählstelle (Bereitstellungsgebühr) bzw. je Person und Jahr 38 m ³	€ 3,47
Zählermiete, soweit nicht im Bereich der TWG - Piesendorf, jährlich	€ 17,05
Interessentenbeiträge pro Punkt gemäß Kanalanschlussgebührenordnung	€ 594,00

Müllabfuhrgebühren

Bereitstellungsgebühr je Haushalt, Gewerbebetrieb und Gastronomie – jährlich	€ 94,11
Bereitstellungsgebühr je Haushalt, Gewerbebetrieb und Gastronomie mit Biotonne – jährlich	€ 108,22
Bereitstellungsgebühr je Haushalt, Gewerbebetrieb und Gastronomie für Objekte die nicht von der Müllabfuhr angefahren werden – jährlich	€ 80,08
<i>Aufschlag zur Bereitstellungsgebühr</i>	
je Gästebett – jährlich	€ 7,14
je 10 Sitzplätze in der Gastronomie – jährlich	€ 7,14
je 10 Bedienstete in Bürotätigkeit (Gewerbebetriebe ohne Gastronomie)	€ 94,15
<i>Leistungsgebühr für den Hausmüll</i>	
je kg Hausmüll	€ 0,21

je Müllsack 120 lt. (für Objekte die nicht von der Müllabfuhr angefahren werden)	€ 3,50
Containeranteil Dürnberg ¼-jährlich	€ 11,02

Leistungsgebühr für die biogenen Abfälle, über Schwellenwert:

80 l Tonne / je Entleerung	€ 1,80
120 l Tonne / je Entleerung	€ 2,73

Gästebuch	€ 10,00
------------------	---------

Kindergartengebühren monatlich

Kindergarten Vormittag (von 7:00 bis 13:00 Uhr)

1 Kind	€ 76,00
2 Kinder	€ 118,20

Kindergarten Ganztage (von 7:00 bis 16:30 Uhr)

1 Kind	€ 137,50
--------	----------

1 Kind bis 3 Betreuungstage die Woche am Nachmittag	€ 127,30
--	----------

1 Kind bis 2 Betreuungstage die Woche am Nachmittag	€ 117,20
--	----------

2 Kinder	€ 206,60
----------	----------

2 Kinder bis 3 Betreuungstage die Woche am Nachmittag	€ 196,40
--	----------

2 Kinder bis 2 Betreuungstage die Woche am Nachmittag	€ 186,40
--	----------

Alterserweiterte Kindergartengruppe Vormittag (von 07:00 bis 13:00)

1 Kind bis 5 Betreuungstage die Woche	€ 101,00
---------------------------------------	----------

1 Kind bis 3 Betreuungstage die Woche	€ 85,80
---------------------------------------	---------

1 Kind bis 2 Betreuungstage die Woche	€ 71,00
---------------------------------------	---------

Alterserweiterte Kindergartengruppe Ganztage (von 07:00 bis 16:30)

1 Kind bis 5 Betreuungstage die Woche	€ 162,00
---------------------------------------	----------

1 Kind bis 3 Betreuungstage die Woche	€ 147,50
---------------------------------------	----------

1 Kind bis 2 Betreuungstage die Woche	€ 131,30
---------------------------------------	----------

Nachmittagsbetreuung Schüler (von 11:30 bis 16:30)

1 Kind bis 5 Betreuungstage	€ 61,40
-----------------------------	---------

1 Kind bis 3 Betreuungstage	€ 42,40
-----------------------------	---------

1 Kind bis 2 Betreuungstage	€ 28,00
-----------------------------	---------

2 Kinder bis 5 Betreuungstage	€ 81,60
-------------------------------	---------

2 Kinder bis 3 Betreuungstage	€ 57,00
-------------------------------	---------

2 Kinder bis 2 Betreuungstage	€ 38,00
-------------------------------	---------

Fahrtkostenbeitrag

(gilt nur für Fahrkinder aus Aufhausen, Fürth, Friedensbach, Walchen und Hummersdorf)	€ 14,20
--	---------

Pro Essen in der Ganztagesbetreuung	€ 2,80
-------------------------------------	--------

Voranschlag 2018

Für das Jahr 2018 ist im ordentlichen Haushalt eine Budgetsumme von 9.3 Mio Euro und im außerordentlichen Haushalt 770.000,00 Euro veranschlagt.

Wie bereits im Leitartikel angeführt, ist 2018 die Sanierung und Ausbau des Dachgeschosses der Volksschule die größte Investition. In den jeweiligen Hauptgruppen sind nachfolgende Summen veranschlagt:

Voranschlag nach Verwendungsgruppen

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung	14.900	915.500
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	4.000	106.100
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	223.800	1.662.200
3 Kunst, Kultur und Kultus	6.500	426.800
4 Soziale Wohlfahrt und Wonbauförderung	1.619.100	2.685.500
5 Gesundheit	0	381.200
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	262.500	893.400
7 Wirtschaftsförderung	0	107.200
8 Dienstleistungen	1.331.500	1.689.400
9 Finanzwirtschaft	5.841.900	436.900

Die Investitionen betragen im Jahr 2018 1,557 Mio Euro, das sind 16,74 % des ordentlichen Haushaltes. Trotz dieser großen Investitionssumme ist keine Kreditaufnahme vorgesehen, im Gegenteil können die Schulden in der Höhe von

3,811 Mio per 1.1. 2018 auf 3,529 Mio per 31.12.2018 vermindert werden.

Der Voranschlag wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 6.12. beschlossen.

Straßenbauprogramm 2017

Im Rahmen des heurigen Straßenbauprogrammes konnten, neben der Durchführung einiger kleinerer Reparaturmaßnahmen, wieder vier größere Vorhaben erfolgreich angegangen bzw. umgesetzt werden. Es handelt sich dabei um folgende Straßenbereiche / Maßnahmen:

- Neuasphaltierung der Kirchenstraße
- Ausbau des Wiesenweges
- Pflastersanierung Gehweg Dorfstraße
- Leitschienenenerneuerung Grabenweg

Die Baumaßnahmen im Bereich des Wiesenweges können

witterungsbedingt erst im Frühjahr 2018 abgeschlossen werden (Asphaltierung). Es ist sodann auch in diesem Bereich eine adäquate Verkehrsanbindung zur Feuerwehr sowie zur B168 Mittersiller Straße gegeben.

Gleichzeitig mit den angeführten Sanierungsarbeiten wurden wiederum auch Teile der Straßenbeleuchtung erneuert. Die Trinkwassergenossenschaft Piesendorf hat ihrerseits in diesem Zuge diverse Leitungen ausgetauscht bzw. neuerlegt.

Für die im Rahmen der Baumaßnahmen unweigerlich zu Tage tretenden und nicht zu vermeidenden Verkehrsbehinderungen wird um Nachsicht gebeten!

Kunstwerk Kreisverkehr

Das am Kreisverkehr Piesendorf aus 3 Stahlsäulen bestehende Kunstwerk wurde nach den Vorgaben des Künstlers Cyrill Tobias in Zusammenarbeit mit der Firma SENO Spezialmaschinen GmbH / Piesendorf (Klepsch Group) gefertigt. Das Kunstwerk trägt den Namen „Dreifaltigkeit auf der Verkehrsinsel“.

Zum Künstler – Cyrill Tobias:

Verbindung zum Pinzgau: „Seit 36 Jahren lebe und arbeite ich mehrere Monate im Jahr in der Region. Zusammen mit mehreren Freunden haben wir einen alten Bergbauernhof mit Scheune oberhalb von Walchen gepachtet.“

Vorangegangene Kunstaktionen: „Auf verschiedene Weiden oberhalb von Walchen initiierte ich 2013 zusammen mit Harry Liebmann und anderen Künstlern das Heustadl Projekt, in dem es im wesentlichen um das langsame, kaum merkbare Sterben der Heustadl in der Kulturlandschaft ging. Unsere Idee war es, mehrere Stadl zu Kunstobjekten zu verwandeln, bevor sie endgültig verschwinden.“

Danach kam es zu weiteren Kunstaktionen und realisierten Holzskulpturen im öffentlichen Raum Piesendorfs, gefördert und unterstützt vom Tourismusverband und der Gemeinde.

Bei der Gestaltung der neuen Verkehrsinsel wurde ich nach Ideen gefragt, die der Örtlichkeit entsprechen. Dem Bürgermeister Johann Warter darf ich an dieser Stelle Dank aussprechen für sein Vertrauen und seine Auftragserteilung, über die ich mich sehr gefreut habe.“

Zum Kunstwerk – Die drei neuen Stahlskulpturen: Nach drei Entwürfen kristallisierte sich die „Dreifaltigkeit“ heraus, drei himmelwärts strebende Stahlskulpturen, welche die drei wesentlichen regionalen Wirtschaftszweige versinnbildlichen sollen.

Die einzelnen Elemente der drei Figuren bestehen aus Formrohren, die in verschiedene, dicke und dünne Scheiben geschnitten wurden. Danach wiederum wurden die Stahlscheiben zu drei verschiedenen Figuren zusammengesetzt.

Bei allen dreien kann man von allen Seiten hindurch sehen. Ihre Transparenz lässt sie luftig und leicht erscheinen, ob-

wohl die größte ca. acht Meter hoch ist.

Eine Figur der Dreifaltigkeit ist leicht geschwungen und erinnert dadurch an sanft geschwungene Wiesen oder an die menschliche Wirbelsäule. Sie wirkt geordnet und harmonisch, daher habe ich sie der - durch den Menschen geschaffenen - Kulturlandschaft gewidmet.

Die zweite Figur besteht aus teilweise ineinander und miteinander verschlungenen und verwobenen Stahlrohrabschnitten, die scheinbar ungeordnet nach oben streben, wobei sie zur Spitze hin immer lichter werden. Im unteren Bereich, ihrer Basis, wirkt sie fest und stabil. Für mich symbolisiert sie den Tourismus im Tal.

Die dritte Figur ist mit drei farbigen Gläsern bestückt, die besonders beim Abendlicht auf sich aufmerksam machen. Sie betrachtet gewissermaßen ihre Geschwister durch ihre Gläser. Sowohl in Ihrer Höhe bzw. Größe wie in ihrer Struktur liegt sie zwischen den beiden

anderen und versinnbildlicht Industrie und Handwerk.

Alle drei Komponenten - Landwirtschaft, Tourismus, Industrie / Handwerk - sind miteinander verwoben und verbunden, daher haben sie die aufstrebenden Formrohrscheiben als Bauelemente gemeinsam.

Anmerkungen: „Durch die Unterstützung von Wilhelm und Günter Klepsch - Senior - und Juniorchef der Firma Senoplast - konnten die Skulpturen in deren Stahl- und Maschinenbau-Werkhalle angefertigt werden.“

Allen Beteiligten, besonders dem Werkstattleiter Günter Steiner und seinen Mitarbeitern möchte ich für ihr Engagement und hervorragende Zusammenarbeit sehr herzlich danken. Ebenso Harry Liebmann, Geschäftsführer des TVB Piesendorf / Niedersill, der mit persönlichem Einsatz viele Abläufe koordinierte und sich sehr für die Umsetzung meiner Idee engagierte.“

Cyrill Tobias

Wildbachverbauung

Die Verbauungsmaßnahmen am Piesendorferbach werden seitens der Wildbach- und Lawinerverbauung, Gebietsbauleitung Pinzgau, ausgeführt und sind in vollem Gange.

Die Arbeiten müssen aufgrund der Hochwassergefahr großteils in der sogenannten „Niederwasserzeit“ ausgeführt werden. Derzeit wird der Abschnitt von der „Gerbererbrücke“ bis zur „Dorfbrücke“ ausgebaut. Ab Herbst 2018 erfolgt sodann der nächste Abschnitt von der „Dorfbrücke“ bis zur „Rennerbrücke“. Desweiteren erfolgen im Bereich des Grabenweges ein Umbau der Balkensperre sowie Verbesserungsmaßnahmen am Oberlauf des Windbaches.

Als Bürgermeister darf ich mich bei allen, die zum Gelingen dieser wichtigen Schutzmaßnahmen beigetragen haben und beitragen, sehr herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dabei vor allem auch allen unmittelbar betroffenen Grundstückseigentümern für deren Entgegenkommen und die an den Tag gelegte Kooperation!

Seniorenwohnheim aktuell:

Vorweihnachtliche Aktivitäten

Neben zahlreichen sonstigen Aktivitäten sorgte die Volkstanzgruppe Bruck, sowie die Bockpass wieder für Abwechs-

lung im Seniorenwohnheim. Gute Stimmung herrschte auch beim Kekse- und Apfelbrotbacken.

Auf diesem Wege herzlichen Dank an alle!

Hilfswerk Piesendorf

Das Hilfswerk Piesendorf **sucht** für Essen auf Räder **Fahrerinnen bzw. Fahrer** für die Auslieferung der Essensboxen. Für weiter Informationen und bei Fragen melden sie sich bitte bei Frau Steiner Theresia, Tel: 0650 5721137.

Haselauer Irmtraud
geb. 14.10.1928
verst. 09.06.2017

Hainzl Irmgard
geb. 20.03.1935
verst. 20.07.2017

Pfeffer Erika
geb. 03.10.1940
verst. 10.08.2017

Gimpl Alfred Anton
geb. 15.10.1976
verst. 13.08.2017

Egger Ernst
geb. 01.01.1940
verst. 23.08.2017

Schwarz Josef
geb. 09.06.1940
verst. 15.09.2017

Lengheim Kathi
geb. 17.12.1939
verst. 10.10.2017

Auernig Josef
geb. 07.07.1925
verst. 20.10.2017

Resch Franz
geb. 26.03.1928
verst. 28.10.2017

Schandlbauer Hans Dieter
geb. 16.05.1940
verst. 31.10.2017

Weger Roswitha Anna
geb. 26.07.1940
verst. 13.11.2017

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Gemeinde Piesendorf bei der Musikkapelle und dem Singverein für die Gestaltung der Begräbnisse herzlich bedanken.

Winterdienst

Seitens der Gemeinde Piesendorf wird aus gegebenem Anlass (Winterbeginn auf die Verpflichtung der Anrainer gem. § 93 StVO 1960, BGBl.-Nr. 1960/159 idgF, hingewiesen (Verpflichtungen betreffend die Schneeräumung, Streuung bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege sowie die Beseitigung von Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern). Bei öffentlichen Privatstraßen ist der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet. Gelegentlich (insbesondere aus arbeitstechnischen Gründen) werden bestimmte

Teilstücke von Gehsteigen und Gehwegen sowie öffentliche Privatstraßen und Interessentenstraßen, für die grundsätzlich der jeweilige Anrainer bzw. Grundeigentümer zuständig und verantwortlich ist, vom Winterdienst der Gemeinde Piesendorf mit betreut. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

❄ diese Winterarbeiten durch die Gemeinde Piesendorf eine freiwillige Arbeitsleistung darstellen, die unverbindlich sind und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;

❄ die damit verbundene zivilrecht-

liche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Straßeneigentümer verbleibt;

❄ eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung iS des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Piesendorf ersucht um Kenntnisnahme sowie um gewissenhafte Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen durch die jeweiligen Anrainer bzw. Grundeigentümer.

Abfuhrtermine

Biotonne Von Mai bis Oktober Entleerung wöchentlich am Mittwoch.
Jänner bis April und November bis Dezember gleicher Zeitpunkt wie Hausmüllabfuhr (14-tägig).

Gelber Sack:	09.02.2018	06.04.2018	01.06.2018	27.07.2018	21.09.2018	16.11.2018
	12.01.2018	04.05.2018	29.06.2018	24.08.2018	19.10.2018	14.12.2018

Hausmüllabfuhr Piesendorf:

03.01.2018	28.02.2018	25.04.2018	20.06.2018	16.08.2018	10.10.2018	05.12.2018
17.01.2018	14.03.2018	09.05.2018	04.07.2018	29.08.2018	24.10.2018	19.12.2018
31.01.2018	28.03.2018	23.05.2018	18.07.2018	12.09.2018	07.11.2018	
14.02.2018	11.04.2018	06.06.2018	01.08.2018	26.09.2018	21.11.2018	

Hausmüllabfuhr Walchen, Friedensbach, Hummersdorf, Fürth, Aufhausen und Dürnberg:

10.01.2018	07.03.2018	02.05.2018	27.06.2018	22.08.2018	17.10.2018	12.12.2018
24.01.2018	21.03.2018	16.05.2018	11.07.2018	05.09.2018	31.10.2018	27.12.2018
07.02.2018	04.04.2018	30.05.2018	25.07.2018	19.09.2018	14.11.2018	
21.02.2018	18.04.2018	13.06.2018	08.08.2018	03.10.2018	28.11.2018	

Öffnungszeiten Recyclinghof Piesendorf:

Während der Winterzeit: Freitag 13 – 17 Uhr · **Während der Sommerzeit:** Freitag 10 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr

Informationen für HundehalterInnen

Hunde zu halten bereitet viel Freude. Zum Schutz der Mitmenschen und zum Schutz des Hundes selbst ist es notwendig, die wichtigsten geltenden Bestimmungen zu kennen und für deren Einhaltung Sorge zu tragen.

Um Ihnen Beanstandungen durch Behördenorgane und Konflikte mit anderen Personen in Zusammenhang mit dem Verhalten Ihres Hundes zu ersparen, erlaubt sich die Gemeinde Piesendorf, Ihnen die geltenden Bestimmungen in Erinnerung zu rufen:

Hundeleinenpflicht

diese Verordnung gilt für sämtliche

Winterwanderwege im Gemeindegebiet der Ortsgemeinde Piesendorf

Rücksichtnahme, Konfliktvermeidung

• Der Hundekot ist das Ärgernis Nummer eins. Die Entfernung ist gesetzlich vorgeschrieben. 23 Gassi-Automaten im Gemeindegebiet erleichtern die „Hundehygiene“.

• Lassen sie ihren Hund nicht in Wiesen und Felder sein Geschäft verrichten. Mit Hundekot verunreinigtes Futter ist für Kühe und andere Nutztiere schädlich.

• Nehmen sie ihren Hund bei Fuß oder an die Leine, wenn sie anderen

SpaziergängerInnen oder SportlerInnen begegnen.

• Die Tierhalterin oder der Tierhalter muss zum Schutz des Hundes und seiner Umwelt für den Hund mitdenken und mithandeln. Nur durch Rücksichtnahme auf die anderen ist das Zusammenleben von Mensch und Tier möglich.

Hundewiese der Gemeinde Piesendorf

Hunden muss mindestens einmal täglich, ihrem Bewegungsbedürfnis entsprechend, ausreichend Gelegenheit zum Auslauf gegeben werden. Dafür bietet sich die Hundewiese in der Nähe der Hummersdorferbrücke an.

Unzureichende Internetanbindungen – Bitte melden

Hochleistungsfähige Breitbandnetze sind der Schlüssel für die Wettbewerbsfähigkeit und Standortstärkung des gesamten Landes sowie eine große Chance für die Entwicklungsmöglichkeiten im ländlichen Raum.

Der Breitbandausbau im Pinzgau ist in den letzten Jahren insbesondere in Siedlungszentren weit vorangeschritten. Durch Förderungsprogramme des Bundes, des Landes Salzburg und einer hohen Investitionsbereitschaft der Telekommunikationsbetreiber soll es gelingen, die Versorgung in den nächsten Jahren weiter zu verbessern. Auch Gemeinden können durch gezielte Maßnahmen den Ausbau vorantreiben. Eine bestmögliche Kooperation aller Beteiligten ist erforderlich, um bestehende Lücken zu schließen.

Mit diesem Schreiben rufen wir unsere Gemeindegewerksinnen und Bürger, welche mit der aktuellen Internetverbindung unzufrieden sind, auf, die bestehende Unterversorgung an gemeinde@piesendorf.salzburg.at zu melden. Die Rückmeldungen werden gesammelt und in weiterführenden Gesprächen mit

dem Land Salzburg zur Verbesserung der Breitbandversorgung herangezogen.

Förderungen für Glasfaseranschlüsse von Betrieben

Eine leistungsfähige Internetverbindung gehört bereits heute zu den wichtigsten Standortfaktoren für die Salzburger Betriebe, besonders vor dem Hintergrund der fortschreitenden Digitalisierung. In Zukunft wird sie unverzichtbar sein.

Zur Zeit gibt es für Salzburger Unternehmen (KMU/EPU) verschiedene Fördermöglichkeiten (Land Salzburg und Bund), um einen neuen Glasfaseranschluss mit Förderungen zu realisieren. Die Förderhöhe beträgt dabei bis zu 50% der einmaligen Herstellkosten (max. 50.000 Euro).

Für nähere Informationen wenden Sie sich an die Gemeinde. Die Interessen werden auf der Gemeinde gesammelt und in der Folge unverbindlich an Experten zur weiteren Abklärung weitergeleitet. Die Abwicklung der Förderung wird für die Betriebe dabei so einfach wie möglich gestaltet.

Mobilfunk als Alternative an Ihrem Standort?

Leistungsfähige Mobilfunkanschlüsse ergänzen den fortschreitenden kabelgebundenen Breitbandausbau und ermöglichen eine weitgehende Versorgung in ländlichen Gebieten. Die von Mobilfunknetzbetreibern kommunizierte „bis-zu“-Bandbreite innerhalb einer Zelle ist ein geteiltes Medium und steht daher nicht dem einzelnen Nutzer alleine zur Verfügung.

Die an Ihrem Standort aktuell zur Verfügung stehende Bandbreite kann durch Messboxen, welche vom Land Salzburg angeschafft wurden, ermittelt werden. Dazu ist lediglich eine haushaltsübliche Stromversorgung notwendig. Alle 20 Minuten werden Mobilfunkmessungen durchgeführt und nach 1-2 Wochen liegt ein repräsentatives Ergebnis vor.

Bei Interesse an einer solchen Messung und Beratung der Ergebnisse wenden Sie sich bitte direkt an die zuständige Stelle des Landes Salzburg unter: 0662/8042-2429 bzw. per Mail an laendliche.entwicklung@salzburg.gv.at

Mietwohnungen

Mietwohnungen – Vergabe durch die Gemeinde

Wenn man auf Wohnungssuche ist, besteht die Möglichkeit, beim Gemeindeamt einen „Antrag auf Zuteilung einer Mietwohnung“ zu stellen. Bei diversen Genossenschaften/Bauträgern hat die Gemeinde das Vergaberecht auf die geförderten Wohnungen in 3 verschiedenen Größen (1-, 2- und 3-Zimmerwohnungen). Die Vergabe erfolgt nach einem festgesetzten Punktesystem, bei dem vor allem der Bezug zu Piesendorf und die familiären Verhältnisse (Single, Alleinverdiener, wachsende Familie usw.) berücksichtigt werden.

Sollte Interesse bestehen, so kann man sich den Antrag am Gemeindeamt holen oder über die Gemeindehomepage (<http://gemeinde.piesendorf.at>) unter Bürgerservice – Formulare herunterladen.

Weiters weisen wir darauf hin, dass für unsere älteren oder körperlich behinderten Mitbürger die Möglichkeit besteht, einen Wohnungsantrag für das „Betreute Wohnen“ (im Arztgebäude) zu stellen.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Mitarbeiterin Evelyn Embacher unter der Telefonnummer 06549/72 31-25 von Montag bis Mittwoch gerne zur Verfügung.

Energieberatung Salzburg

Kostenlose und produktneutrale Beratung für Neubau & Sanierung

- Gebäudehülle
- Energie sparen
- Erneuerbare Energie
- Heizung
- Förderungen
- Solaranlagen

Anmeldung zur kostenlosen Vorort-Beratung unter 0662/8042-3151 oder www.salzburg.gv.at/energieberatung

Eine Kooperation von Salzburg AG und Land Salzburg

ENERGIEBERATUNG

LAND SALZBURG

Forum Familie

Krisentelefonnummern während der Weihnachtsferien und Feiertage 2017/2018

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142
(ohne Vorwahl)

Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewalt-situationen

- Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555
- Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458
- Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261
- Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868

Männerbüro und Männerberatung Salzburg:
Tel. 0676 87466908

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Schwanger & verzweifelt: Tel. 0800 539935

Schwanger und in Not: Tel. 0800 300370

Hebammenhotline für Pinzgau & Pongau: Tel.
0664 2123123

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl) für Kinder,
Jugendliche und deren Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehoerlosennotruf@polizei.gv.at – Notruf für
Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und
Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie

**LAND
SALZBURG**

Veranstaltungen Jänner - April 2018

Montag	01.01.	19:00 Uhr Neujahrsgottesdienst
Di. – Fr.	02.-05.01.	Dreikönigsaktion
Freitag	05.01.	19:00 Uhr Freiwillige Feuerwehr - 127. Mitgliederversammlung
Samstag	06.01.	8:30 Uhr Sternsingergottesdienst und Königsjause
Samstag	06.01.	Eisschützenverein - Prä-Eisschießen Piesendorf gegen Kaprun, Kaprun
Sonntag	07.01.	8:30 Uhr Gottesdienst am Fest der Taufe des Herrn
Freitag	12.01.	Trachtenmusikkapelle - Generalversammlung
Samstag	13.01.	USC Sektion Fußball - Preiswatten im Sportheim
Dienstag	16.01.	19:30 Uhr - Kath. Bildungswerk - Vortrag „Mehr als nur Kino im Kopf“
Donnerstag	18.01.	Singverein - Jahreshauptversammlung
Samstag	20.01.	8:30 Uhr Sebastianigottesdienst
Sa. – So.	20.-21.01.	USC - Ski Alpin - int. City-FIS am Erlebnisberg Naglköpf
Samstag	27.01.	13:00 Uhr Feuerwehr - Eisschießen, ab 17:00 Kranzltanzn + Feuerwehrball
Samstag	27.01.	USC - Ski Alpin - Kindercup Parallel-RTL, Erlebnisberg Naglköpf
Freitag	02.02.	19:00 Uhr Darstellung des Herrn - Maria Lichtmess
Freitag	02.02.	Polizei-Landesmeisterschaften am Erlebnisberg Naglköpf
Sonntag	04.02.	USC - Ski Alpin - Ortsmeisterschaft mit Mannschaftswertung (Betriebe, Vereine, Familien)
Donnerstag	08.02.	Jugendskitag VS Piesendorf, Erlebnisberg Naglköpf
Samstag	10.02.	Faschingseisschießen TMK - Gemeinde, 20:00 Uhr Musimaskenball Waidachhof
Sonntag	11.02.	Landjugend, Ziachschlittenrennen am Erlebnisberg Naglköpf
Montag	12.02.	Krämermarkt
Dienstag	13.02.	Fasching am Erlebnisberg
Mittwoch	14.02.	19:00 Uhr Gottesdienst zum Aschermittwoch
Fr. – Sa.	16.-17.02.	USC - Ski Alpin, Training SalzburgMilch Kidscup am Erlebnisberg Naglköpf
Sonntag	18.02.	USC - Ski Alpin, SalzburgMilch Kidscup am Erlebnisberg Naglköpf
Sonntag	18.02.	8:30 Uhr Gottesdienst zum 1. Fastensonntag
Freitag	23.02.	Theatergruppe - Theateraufführung
Samstag	24.02.	USC - Ski Alpin, Nachttorlauf mit Mannschaftswertung
Samstag	24.02.	Theatergruppe - Theateraufführung
Sonntag	25.02.	8:30 Uhr Gottesdienst zum 2. Fastensonntag
Fr. – Sa.	02-03.03.	Theatergruppe - Theateraufführung
Samstag	03.03.	Kinderartikelbasar in der Turnhalle Piesendorf
Samstag	03.03.	Naturfreunde - Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
Sonntag	04.03.	8:30 Uhr Gottesdienst zum 3. Fastensonntag
Dienstag	06.03.	19:30 Uhr Kath. Bildungswerk, Vortrag „Essen gegen Vergessen“
Fr. – Sa.	09.-10.03.	Theatergruppe - Theateraufführung
Sonntag	11.03.	8:30 Uhr Gottesdienst zum 4. Fastensonntag, Aktion „Fastensuppe“
Samstag	17.03.	Eisschützenverein, 110. Josefi-Eisschießen, Waidachhof
Sonntag	18.03.	8:30 Uhr Gottesdienst zum 5. Fastensonntag
Samstag	24.03.	USC Sektion Fußball, Piesendorf : Neukirchen
Samstag	24.03.	14:00-16:00 Uhr Begegnung Erzbischof Dr. Lackner mit Firmkandidaten auf der Burg Kaprun
Sonntag	25.03.	8:30 Uhr Palmweihe und Festgottesdienst zum Palmsonntag
Donnerstag	29.03.	18:00 Uhr Gottesdienst zum Gründonnerstag
Donnerstag	29.03.	9:00-13:00 Uhr Ostermarkt am Dorfmarkt
Freitag	30.03.	7:00-15:00 Uhr Tagesanbetung, 15:00 Uhr Gedenken zur Todesstunde Jesu - Kinderkreuzweg
Freitag	30.03.	19:00 Uhr Karfreitagliturgie
Samstag	31.03.	20:00 Uhr Osternachtliturgie
Sonntag	01.04.	8:30 Uhr Gottesdienst zum Ostersonntag
Montag	02.04.	8:30 Uhr Gottesdienst zum Ostermontag 19:00 Uhr Ostergottesdienst
Donnerstag	05.04.	9:00-13:00 Uhr Dorfmarkt
Samstag	07.04.	USC Sektion Fußball, Piesendorf : SC Tamsweg
Samstag	07.04.	Eisschützenverein, Betriebe-/Vereineturnier
Samstag	07.04.	20:00 Uhr, TMK, Frühjahrskonzert in der Turnhalle
Sonntag	08.04.	8:30 Uhr Gottesdienst zum Weißen Sonntag

Alles Gute... ...zum Geburtstag

dem ältesten Piesendorfer
Friedrich Höchsmann
97. Geburtstag

Margareth Braunsteiner
90. Geburtstag

Elisabeth Rieder
80. Geburtstag

Kurt Dannbauer
80. Geburtstag

Christine Plazzer
80. Geburtstag

Johann Eder
80. Geburtstag

Franz Zehentmayr
80. Geburtstag

Josefa Gassner
80. Geburtstag

Pauline Pirchner
80. Geburtstag

Klaus Eberl
80. Geburtstag

...zum Ehejubiläum

Else und Wolfgang Reichkendler
GOLDENE HOCHZEIT

Sieglinde und Gerhard Bayer
GOLDENE HOCHZEIT

Aloisia und Ferdinand Fuchs
GOLDENE HOCHZEIT

Anna und Jakob Fischer
GOLDENE HOCHZEIT

Ingeborg und Erwin Sonnleithner
GOLDENE HOCHZEIT

Sophie und Hermann Deutinger
GOLDENE HOCHZEIT

Waltraud und Isidor Schranz
GOLDENE HOCHZEIT

Gratulationen. In der neuen Novelle zur Gemeindeordnung ist vorgesehen, dass der Bürgermeister zum Zweck von Gratulationen (z.B. Geburt, Eheschließung, Jubiläen) meldebehördliche Daten verwenden und an die Fraktionen weiterleiten darf. Sollten Sie aus persönlichen Gründen auf Gratulationen jeglicher Art verzichten, so teilen sie uns das bitte schriftlich mit (per Post oder E-Mail: gemeinde@piesendorf.salzburg.at).

VEREINSnachrichten

Piesendorfer Vereine berichten

Freiwillige Feuerwehr

Über 100 Mitglieder leisteten 2017 über 7.500 ehrenamtliche Stunden!

Die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr ist mittlerweile bereits ein Jahr im neuen Stützpunkt untergebracht und haben sich bestens eingelebt. Allen die am „Projekt Feuerwehrhaus“ so tatkräftig mitgewirkt haben gilt nochmals ein Dank für die Realisierung.

Der Tag der offenen Tür im April mit vielen Interessierten war ein Erfolg und hat uns das Interesse sehr gefreut. Viele Bürgerinnen und Bürger waren vom Umfang und der Leistungen unserer Wehr erstaunt.

Unser 125 jähriges Bestandsjubiläum mit Einweihung des Feuerwehrhauses wurde bestens abgewickelt und gilt allen, die bei diesem Fest mitgewirkt

haben ein großer Dank. Unsere neu gegründete Feuerwehrjugend unter der Leitung von BM Buchner Hannes hat sich heuer bereits ein Leistungsabzeichen erarbeitet. Die Truppe ist motiviert und begeistert und wurden bereits 2 Mitglieder in den aktiven Mannschaftsstand überstellt.

2017 wurden von der Mannschaft knapp 130 Einsätze abgearbeitet!

Die Vielzahl der schweren Verkehrsunfälle auf der B168, davon 4 im Bereich der Bahnübergänge Fürth und Gewerbegebiet haben uns heuer massiv gefordert. Innerhalb nur eines Monats wurden wir zu 3 Unfällen mit 4 Schwerverletzten und 2 getöteten Personen alarmiert. Speziell bei diesen fordernden und belastenden Einsätzen

ist es mir wichtig festzuhalten, dass die Einsatzkräfte unter schwierigen Bedingungen ausgezeichnete Arbeit leisteten.

Die Anzahl der technischen Hilfeleistungen auch im kleinen Ausmaß nahm auch 2017 wieder zu. Wespenvernichtungen waren heuer wieder zahlreich gegeben.

Um die unterschiedlichsten Einsätze effektiv abarbeiten zu können, müssen laufend Lehrgänge besucht werden und Schulungen in sämtlichen Bereichen unseres Einsatzspektrums durchgeführt werden.

Mit September erfolgte die Umstellung auf das Digitalfunksystem Tetra. Wir funken in Zukunft digital in ausgezeichneter Sprachqualität. Im Zuge einer Beschaffungsaktion wurde ein 46 kVA Aggregat zur Notstromversorgung angeschafft.

Besonders gefreut hat uns heuer die Wertschätzung vieler Privatpersonen und Unternehmen. So durften wir zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes einige Spenden in Empfang nehmen, welche wir für Anschaffungen von Ausrüstung verwenden.

Auf unserer Homepage www.feuerwehr-piesendorf.at informieren wir laufend über unsere Einsätze sowie unsere Organisation!

OFK HBI Michael Unterberger

Trachtenmusikkapelle

Mit dem Fasching starteten wir lustig in ein intensives Jahr. Viele Ausrückungen und Konzerte wurden im Laufe des Jahres absolviert – ganz zu schweigen von den Proben.

Bei all den Terminen waren auch gesellige Zusammenkünfte mit dabei. Ein besonderes Highlight dieses Jahres war der Ausflug auf die Turracher Höhe. Drei Tage entspannen auf über 1700 Metern Seehöhe taten nicht nur dem eigenen Stresslevel gut, sondern auch der Kameradschaft.

Am Samstag hatten wir ein tolles Tagesprogramm. Bei Wandern, Raften, Sommerrodeln, Radtouren, ... war für jeden etwas dabei. Der Grillabend

wurde von uns musikalisch gestaltet. Danach genossen wir selbst die Köstlichkeiten vom Grill. Am Sonntag ging es nach einem stärkenden Frühstück wieder nach Hause.

Ein intensives Wochenende war das Bartlmäfest. Die schlechte Wetterprognose sorgte für rauchende Köpfe, doch viele tatkräftige Hände und die gute Vorbereitung machte einen reibungslosen Ablauf möglich. Herzlichen Dank an alle, die uns im Zelt besucht haben.

Die Sommerkonzerte standen jede Woche unter einem anderen Thema. Erstmals stand das Abschlusskonzert unter einem caritativen Stern. Das Be-

nefizkonzert wurde von uns gestaltet, tatkräftig unterstützt wurden wir dabei von der Lebenshilfe Piesendorf. An diese ging auch der Erlös. Eure Spenden wurden von uns aufgestockt. Wir freuen uns, dass eine so großzügige Summe gesammelt wurde. Herzlichen Dank an alle, die gespendet haben!

Wie jedes Jahr beschließen wir das musikalische Jahr erst zu Weihnachten mit dem Weihnachtskonzert der Musik-Anten am 22.12. Turmblasen in den Ortsteilen am 24.12.

Wir würden uns darüber freuen, euch bei einer unserer Adventveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Obmann Siegfried Höller

Singverein Piesendorf

„Singa is insa Freid“ – unter diesem Motto standen unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr und wir bedanken uns bei allen Piesendorferinnen und Piesendorfern für den regen Besuch unserer Veranstaltungen.

Begonnen haben wir das neue Chorjahr 2017 mit der musikalischen Gestaltung der Osterfeiertage in unserer Pfarrkirche. Auf die stets großzügige Einladung der Familie Hechenberger (Naglbauer) sangen wir Marienlieder zur Maiandacht bei der Naglkapelle. Weiters übernahmen wir die musikalische Messgestaltung von Fronleichnam, des Ulrichfestes in Walchen und des Erntedankfestes. Es war uns auch ein Anliegen den örtlichen Begräbnissen gemeinsam mit der TMK Piesendorf einen würdigen, musikalischen Rahmen zu bieten. Mit dem Piesendorfer Adventsingen am 8.12. um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche, dem Anklöckeln und der Gestaltung der Christmette enden die musikalischen Aktivitäten des Singvereins für das Jahr 2017.

Beim „Rosenmontagstandl“ am Dorfbrunnen und beim Dorfmarkt am 8. Juni verköstigten wir unsere Besucher mit selbstgemachten Speisen.

Weiterhin sind wir gerne bereit die musikalische Gestaltung von kirchlichen Festen, Begräbnissen und Hochzeiten zu übernehmen.

Wir freuen uns über singbegeisterte, neue Chormitglieder, die in einer netten Chorgemeinschaft dieses schöne Hobby ausüben wollen.

Mit weiteren Informationen stehen wir allen gerne auf unserer Homepage zur Verfügung.

Obfrau Ursula Wiener-Plackholm

Hilfswerk Salzburg Ortsgruppe Piesendorf

Liebe Piesendorferinnen und Piesendorfer!

Bald ist das Jahr wieder zu Ende, die Einrichtung „Essen auf Rädern“ ist eine große Sozialorganisation und bietet individuelle Dienstleistungen für alle bedürftigen Menschen an.

Das facettenreiche Angebot ist im Ort Piesendorf nicht mehr wegzudenken, insbesondere die Betreuung und Verpflegung durch die regionale Küche vom Seniorenheim, die täglichen Speisen werden frisch zubereitet. An 365 Tagen im Jahr werden über 6.503 Menüs ausgeliefert! Dadurch können sie in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben! Auch der Kindergarten, die Nachmittagsbetreuung der Schulkinder und die Tagesklinik Betreutes Wohnen werden mit Essen auf Rädern versorgt. Sie können aus 2 verschiedene Menüs auswählen, sowie Diabetiker oder Schonkost.

Da möchte ich persönlich den ehren-

amtlichen Essenfahrern, der Gemeinde Piesendorf und der Seniorenküche unter der Leitung von Wolfgang Ertl einen besonderen Dank aussprechen und hoffe weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Unsere Hilfswerk-Kunden laden wir zweimal im Jahr zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Im Frühjahr hatten wir Palmbuschbinden im betr. Wohnen, einen Volksmusikabend, Ausflug ins Nationalparkzentrum Mittersill und Adventfeier in Piesendorf.

Weiters sind wieder Plätze im Tageszentrum betr. Wohnen frei! Dienstag, Donnerstag und Freitag werden die Kunden von Schwestern und Betreuern gut versorgt und betreut. Gemeinsames Essen: Frühstück, Mittagessen und Kaffeejause.

Wir unterstützen kranke Menschen auch mit Demenz und Familien, die Hilfe benötigen.

Für Ihre Spenden und Unterstützung

möchte ich mich ganz herzlich bedanken, es kommt Menschen zugute in Piesendorf und im Pinzgau!

Sehr beliebt und gut besucht, wird unser gesundheitsfördernder Wirbelsäulengymnastikkurs. Damit unsere Muskeln und Gelenke auch im Alter beweglich und elastisch bleiben. Margit danken wir für die liebevollen und fürsorglichen Stunden! Bei dieser Gelegenheit möchten wir besonders Friederike und Severin vom Notburgahof herzlich danken für die Bereitstellung der Gymnastikräume!

Rückblickend auf das Jahr 2017 sind wir sehr positiv gestimmt und freuen uns auf die gute Zusammenarbeit im Neuen Jahr 2018.

Nun wünsche ich Ihnen ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

*Ortsverantwortliche
Steiner Theresia
und die Mitarbeiter*

Lebenshilfe Piesendorf

Für die Lebenshilfe war das Jahr 2017 ein Jubiläumsjahr, denn sie feierte heuer ihr 50-jähriges Bestehen.

In Piesendorf ist die Fachwerkstätte der Lebenshilfe immer wieder vertreten, sei es beim Seniorencafé im Seniorenwohnheim, bei der Generationenmesse, beim Bartlmäfest oder am Wochenmarkt, wo heuer auch wieder Frau Aberger mit unseren KlientInnen aufkochte.

Wir freuen uns, dass wir nach wie vor Außenarbeitsplätze im Seniorenwohnheim haben und am Bauhof Praktikumstage möglich sind.

Im September veranstaltete die TMK Piesendorf zum ersten Mal ein Benefizkonzert zugunsten der Lebenshilfe Piesendorf. Dabei wurde ein Scheck in Höhe von 600 Euro übergeben und die KlientInnen wurden aktiv ins Programm mit einbezo-

gen, indem sie dirigieren und trommeln durften.

Wir bedanken uns bei den Piesendorfer Firmen, der Gemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf ein spannendes Jahr 2018.

*Für die Werkstättenleitung:
Georg Bernhard*

Salzburger Seniorenbund Piesendorf

SENIOR
vital

DI Willi Klepsch stellt seine Firma vor – ein Höhepunkt im heurigen Jahr!

Mehr als 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bei der Fa. Senoplast in Piesendorf beschäftigt. Der Firmengründer, DI Willi Klepsch, hat uns beim Hoagascht am 17. Mai persönlich seine Firma vorgestellt. Wir waren beeindruckt!

Unsere Aktivitäten:

Das Veranstaltungsprogramm des Seniorenbundes war auch heuer sehr umfangreich. Das Eisstockschießen gemeinsam mit den Kollegen des Pensionistenverbandes, ein gemütlicher Fasching Nachmittag mit „Bingo und

Hans“, der Frühjahrsausflug zum Steirischen Bodensee, ein 3 Tagesausflug nach Vorarlberg sowie der Herbstausflug in das Defereggental sind hier anzuführen.

Beim Bezirksball in Saalfelden, bei der Landesreise nach Valencia oder beim Bezirkswandertag nach Leogang - Asitz war jeweils eine starke Piesendorfer Abordnung dabei.

„Schöne Aussichten – schöne Anblicke“ unter diesem Motto veranstalteten wir heuer im Kulturhaus eine Bilderausstellung mit Dr. Heinz Schmid. Das Interesse und der Besuch waren hervorragend!

Generalversammlung und Senioren – Stammtisch: Von den Mitgliedern und den Ehrengästen gab es viel Anerkennung für das umfangreiche Veranstaltungsprogramm im Jahr 2017. Im Anschluss präsentierte Vizebürgermeister Stefan Foidl eine interessante Power point Präsentation über die aktuellen Vorhaben und Aktivitäten der Gemeinde.

Die Adventfeier im Gasthof Waidachhof war wieder stimmungsvoll und sehr gut besucht!

Ein persönlicher Besuch unserer Mitglieder bei besonderen Geburtstagen, bei Goldenen oder Diamantenen Hochzeitsjubiläen ist uns wichtig.

Wir freuen uns auch heuer wieder über eine große Anzahl an Neumitgliedern. Leider mussten wir fünf Kollegen /Innen auf ihren letzten Weg begleiten. Ihren Angehörigen gilt unsere besondere Anteilnahme!

Unsere Ziele:

Umfassend und sachlich zu informieren, unsere Mitglieder bestmöglich zu betreuen und zu allgemeinen sozialpolitischen Themen in der Gemeinde Stellung zu beziehen, das haben wir uns im Seniorenbund auch für 2018 vorgenommen!

Wenn es Probleme gibt – kommen Sie, komm Du zu uns oder rufe einfach an. Wir werden versuchen zu helfen!

Wir wünschen allen Gemeindebürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und viele schöne Stunden im neuen Jahr 2018. Den Seniorinnen und Senioren vor allem Gesundheit!

*Obmann Peter Junger
und sein Team*

PVÖ – Ortsgruppe Piesendorf

Die Veranstaltungen des Pensionistenverbandes im Jahr 2017 waren wieder sehr umfangreich, unter anderem die Bundesschmeisterschaft in der Steiermark wo eine Teilnehmerin von unserer OG. den dritten Platz belegen konnte.

Die Stocksport Bezirksmeisterschaft – Pinzgauer – Spielart findet jedes Jahr statt. Das Frühjarstreffen war in Zypern. Im Herbst die Bäderfahrt nach Smarejefsky und die Herbstreise nach Davos Schweiz. In der Ortsgruppe waren auch einige, Ausflüge im Programm, Tagesausflug

zum Großen Ahornboden in Hinterriß. Sparschweinausflug zum Stallerattel. Die Herbstreise führte uns nach Mosenica Draga in Kroatien, wo wir vier wunderschöne Tage verbrachten. Wir treffen uns jeden Dienstag im Pensionistentreff zu einem Hoagascht – Kartenspiel oder einer Geburtstagsfeier, diese wöchentlich Zusammenkunft ist für die älteren Generation eine willkommene Abwechslung den jeder weis einiges zu erzählen. Besonders freuen wir uns, dass wir wieder neue Mitglieder gewinnen konnten. Leider mussten wir einige Mitglieder aus un-

serer Gemeinschaft auf ihrem letzten Weg begleiten. Den Angehörigen gilt unsere besondere Anteilnahme.

Für Auskünfte betreffend Pensionsangelegenheiten, soziale Unterstützung, wie z.B. Pflegegeld und etc. stehen wir gerne zur Verfügung oder leiten die Anfragen oder Ansuchen gerne weiter.

Wir wünschen den Pensionistinnen und Pensionisten sowie allen Gemeindebürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest. Für das Jahr 2018 viele schöne Stunden und vor allem viel Glück und Gesundheit

*Obmann Schratl Otto
und der Ausschuss*

Katholische Frauenschaft Piesendorf

Jahresbericht der Katholischen Frauenschaft

Der Reinerlös des Adventmarktes 2016 wird für die neue Polsterung der Stühle in den Kirchen verwendet und daran wird gerade gearbeitet. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei ALLEN bedanken, die jährlich zum guten Gelingen des Adventmarktes beitragen und bei jenen, die mit ihrem Einkauf unsere Projekte unterstützen.

Zum Jahresgeschehen: Die Fastensuppen haben den Gottesdienstbesuchern am Familienfastensonntag trotz widrigem Wetter gut geschmeckt. Die Mitgestaltung des Kreuzweges, der Maiandachten und der gut besuchte Einkehrtag haben den Frühling rasch verfliegen lassen. Am 18. Mai sind 110 Frauen nach Alpbach aufgebrochen um einen

Wir genießen die Sonnenstunden in Alpbach.

fröhlichen, gemeinsamen Tag zu erleben und den Kräutergarten nach "Hildegard von Bingen" zu besichtigen. Wir hoffen auch bei unseren Veranstaltungen im kommenden Jahr wieder viele von euch anzusprechen. Im Namen der Katholi-

schen Frauenschaft Piesendorf wünschen wir allen einen guten Ausklang des Advents, gesegnete Weihnachtsfeiertage und Gottes Segen für 2018!

*Obfrau Barbara Kapeller und Ausschuss.
Lydia Steiner, Schriftführerin f.d.I.*

Kameradschaft Piesendorf

Die seit dem Gründungsjahr 1898 bestehende Kameradschaft Piesendorf nimmt regelmäßig an diversen örtlichen Festen und Ausrückungen teil.

Mit derzeit 418 Mitgliedern ist die Kameradschaft einer der größten Vereine im Ort. Es wird jedes Jahr die Vereins- und Ortsmeisterschaft im Zimmergewehrschießen im Kulturhaus der Raiffeisenbank Piesendorf durchgeführt. Neben der Teilnahme an der Bezirksjahreshauptversammlung in Mittersill mit 8 Delegierten wurden auch zahlreiche

Mitglieder zu Jubiläumsgeburtstagen, Hochzeitsjubiläen, etc. von Obmann Heinrich Wallner bzw. von den Ausschussmitgliedern besucht. Im Advent werden immer ältere Mitglieder vom Obmann und den Obmann-Stellvertretern Hans Schratl und Max Angerer besucht und neben der Zeit für einen „Plausch“, kleine Geschenke und Anerkennungen überbracht. Der finanzielle Aufwand für soziale Zwecke beträgt jährlich ca. 3.000,- bis 4.000,- Euro. Die Kameradschaft zählt damit sicherlich zu

den sozial sehr stark engagierten Vereinen. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 03. November 2017 wurden wieder etliche Mitglieder mit Jubiläums- und Verdienstmedaillen ausgezeichnet. Obmann Heinrich Wallner, welcher den Verein 22 Jahre vorbildlich geführt hat, übergab in diesem Zuge sein Amt an Peter Fanninger.

Der gesamte Vereinsvorstand wünscht allen Piesendorferinnen und Piesendorfern schöne Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Naturfreunde Piesendorf

Auch heuer nehmen die Naturfreunde Piesendorf wieder die Gelegenheit wahr, um über das abgelaufene Vereinsjahr 2017 kurz zu berichten.

Gosnkapelle, eine Talschlusswanderung in Saalbach- Hinterglemm, eine Höhenwanderung auf der Reserhöhe, die Wanderung in Goldeck

Besichtigung einer Tropfsteinhöhle („Katerloch“), einer Glashütte „Kaiserhof“ so wie der Glasmanufaktur, eine Stadtführung in Weiz mit an-

Bei den Klubabenden wurden wieder verschiedene Aktivitäten gesetzt. Angefangen mit einer Faschingsparty, ein Kegelabend in Kaprun, das alljährliche Preiswatten und die Muttertagsfeier. Unsere Wanderungen waren eine Schneeschuhwanderung in Rauris-Bodenhaus nach Kolmsaigurn, die Eingeh tour zur

zur Hirtenkapelle-Meiselsteinalm und zuletzt die Bartholomäfest Wanderung. Ausrückungen zur Floriani feier (Einweihung des neuen Feuerwehrhauses) und zum Ulrichsfest). Es wurden auch wieder Wege- und Markierungsarbeiten geleistet.

Es gab heuer einen 3-Tagesausflug nach Weiz in der Steiermark mit

schließender Dampfzugfahrt. Es war wieder ein gelungener Ausflug.

Das Jahr 2017 war abwechslungsreich und unfallfrei. Die Naturfreunde Piesendorf wünscht allen ein gesundes erfolgreiches Jahr 2018.

BERG FREI
*Obmann Scheiber Hermann
und sein Team*

Theatergruppe Piesendorf

*Theatergruppe
Piesendorf*

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu, aber für die Theatergruppe bedeutet das den Beginn für die neue Spielsaison.

Bereits jetzt wird nach einem passenden Theaterstück gesucht, es werden die Personen zugeteilt und im Jänner geht's auch schon mit der ersten Probe los. Heuer führten wir das Stück „Pension Hollywood“ an insgesamt 8 Abenden auf. In einer Pension sorgten schrullige Gäste, ein Bankräuberpärchen sowie ein Polizist für Chaos. Zahlreiche Pointen und Turbulenzen bescherten dem Publikum und auch den Theaterleuten einen lustigen Abend. Neben unserem eigenen Einsatz auf der Bühne haben wir auch heuer wieder andere Theatergruppen in der Umgebung

besucht. Wir freuen uns schon wenn es auch bei uns wieder heißt „Vorhang auf“.

Die Theatergruppe wünscht allen frohe Weihnachten und ein gutes und gesundes Jahr 2018.

Landjugend Piesendorf

Ein erfolgreiches Jahr im Rückblick.

Als letztes Jahr ein neuer Ausschuss die Gruppenleitung übernahm, konzentrierten wir uns auf die Fixpunkte im Jahreskalender.

Das erste Event am Programm war das Ziachschlittenrennen, wo wir so viele Teilnehmer wie noch nie begrüßen durften. Im Laufe des Jahres folgten dann noch das Bartlmäfest und unser Ball, der wie jedes Jahr ein besonderes Erlebnis für die gesamte Gruppe ist.

Neben diesen Veranstaltungen kamen das Anklöckeln, Wettkämpfe auf Bezirks- und Landesebene und die Teilnahme an Veranstaltungen im Dorf nicht zu kurz. Besonders erwäh-

nen möchten wir unsere Erfolge beim 4er-Cup und beim Redewettbewerb, wo wir auf Landesebene jeweils den Sieg nach Piesendorf holen konnten und auf Bundesebene sogar den 2.

der begrüßen durften. Alles in allem blicken wir erfolgreich auf das vergangene Jahr zurück und freuen uns schon auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse im kommenden Jahr.

Platz in Kategorie „vorbereitete Rede Ü18“ durch Margit Steiner feiern durften.

Ein spezieller Höhepunkt war für uns natürlich auch der zweitägige Vereinsausflug nach Kärnten, wo über 30 Mitglieder ein unvergessliches Wochenende erlebten.

Unser Verein lebt von dem Engagement der Mitglieder und so freuen wir uns besonders, dass wir auch heuer wieder zahlreiche neue Mitglie-

Traktorverein Piesendorf

Liebe Piesendorfer /Innen

Auch in diesem Jahr können wir wieder auf einige wunderschöne Ausfahrten zurückblicken. Wir waren auf der Schaubergalm, Lindlingalm und Moosalm. Eine kleine Abordnung war sogar in Südtirol auf der Saiseralm. (4 Traktor, 5 Tage, 10 Personen, 555 km und 7 Pässe.) Neben unseren Ausfahrten haben wir auch wieder an den verschiedensten Veranstaltungen teilgenommen. Wie immer waren wir auch beim Bartlmäfest dabei, wofür wir nicht nur unsere Traktoren, sondern auch unsere altbäuerlichen Geräte gerne hervorholen. Es wird seitens der Bevölkerung sehr viel Interesse daran gezeigt. Genauso versuchen wir auch am nicht motorisierten Dorfleben teilzunehmen, Zimmengewehrschießen, Plattenschmeißen und Eisschießen.

Auch beim Dorfmarkt waren wir vertreten, es gab Gulasch aus der Kanone. Wie jedes Jahr möchten wir Danke sagen an alle, die uns wieder unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit und für den bevorstehenden Jahreswechsel alles Gute.

Der Traktorverein Piesendorf

Bauernschaft Piesendorf

Unser Jahr begann traditionell mit dem Eisschießen, gefolgt von unserem Schitag auf der Schmittenhöhe, wo wir heuer sehr zahlreich die neu eröffnete Ederhütte besuchten.

Im Frühjahr besuchte uns Bgm. Sonja Ottenbacher bei einem Frühstück im Gasthof Matzen, wo sie über „Wertschätzenden Umgang“ referierte.

Aufgrund des schlechten Wetters und der zerstörten Wege musste unsere Almwanderung, die uns nach Fusch ins Sulzbachtal führen sollte, kurzerhand nach Ferleiten verlegt werden. Dort besichtigten wir den neuerrichteten Melkstand auf der Vögeialm. Anschließend wurden alle Teilnehmer zum gemeinsamen Mittagessen auf der Oberstattalm eingeladen.

Gerne sind wir mit unserer Bauernfahne bei den kirchlichen und weltlichen Festen im Ort vertreten:

Floriani, Fronleichnam, Ulrichsfest, Barthlmä, Heldenehrung, Schnalzerfest, Leonhardi ...

Bereits das 8. Mal fand der Ball der hauswirtschaftlichen und landwirt-

schaftlichen Schule in Bruck gemeinsam mit der Pinzgauer Bauernschaft im Congress Zell am See statt. Dieser ist der größte Schulball (ca. 1200 Gästen) im Bezirk und wird auch durch unsere aktive Ortsgruppe maßgeblich unterstützt.

Ebenso sind wir mit dem Projekt „Milchlehrpfad“ in den vierten Klassen der Volksschule vertreten. So können wir unseren Kindern die Wichtigkeit und Wertigkeit der Landwirtschaft näherbringen.

Unsere 2-Tages-Lehrfahrt führte uns heuer ins benachbarte Bayern zum Chiemsee, wo wir eine schöne Schifffahrt zu der Frauen- und Herrinsel machten.

Neben einem Frühstück im berühmten Kaffee Tomaselli besichtigten wir eine Zuckerwerkstatt, einen Gülletechnikbetrieb, einen Milchviehbetrieb und einen Schlachtbetrieb.

Beim neueröffneten Hofkaffee „Untergünzl“ überzeugte uns die Bäuerin, selbst Konditorin, mit frischen selbstgemachten Kuchen.

Am Abend wurden wir von der „Sti-anghausratschn“ mit Musik und Tanz überrascht. Nähere Auskünfte über den Ausgang des Abends werden nicht veröffentlicht.

Gerne nutzen wir die Gelegenheit uns auf diesem Wege bei all unseren Helfern, Gönnern und Unterstützern zu bedanken.

„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das schaffen viele.“

*Ortsbäuerin Claudia Entleitner
Ortsbauernobmann Josef Foidl*

Plattenwerfer

Ende März begann die neue Saison mit der Jahreshauptversammlung in unserem Vereinsheim.

Ab April wurde wieder mit vollem Elan trainiert. Neben zahlreichen Turnieren und der Landesmeisterschaft wurden am eigenen Gelände das traditionelle Pfingstturnier und das Betriebe-Vereineturnier durchgeführt.

Die Landesmeisterschaft verlief heuer leider nicht nach Wunsch, jedoch konnte der Abstieg in die 2. Liga noch knapp vermieden werden. Unsere 2. Mannschaft

platzte sich in der 2. Liga im guten Mittelfeld. Erfreulich jedoch war der Cupsieg, wo wir uns von 32 teilnehmenden Mannschaften durchsetzen konnten.

Beim Betriebe- und Vereineturnier konnten wir auch heuer wieder 20 Mannschaften begrüßen. Es wurde natürlich wieder bis spät abends „analysiert“, warum man dieses Mal wieder nicht gewonnen hat. Jedoch waren sich alle einig, es war wieder eine „Riesen Gaudi“.

Als Höhepunkt stand unsere Ver-

einsmeisterschaft Ende September am Programm. Am Ende des Tages standen bei den Damen Entleitner Hildgard und bei den Herren Hofer Rudi (zum 5. Mal in Serie) als Sieger fest.

Bedanken möchten wir uns nochmal bei allen Helfern und ganz besonders beim Bauhof der Gemeinde, die immer ein „offenes Ohr“ für unsere Anliegen haben.

Der Plattenwerfer-Verein wünscht allen schöne Feiertage und ein gesundes Jahr 2018.

*Platten-Heil
Mayerhofer Andy Obmann*

Imkerverein Piesendorf

Wie jedes Jahr beschließen wir unser Bienenjahr Anfang Dezember mit der traditionellen Ambrosiusmesse in Walchen.

Obwohl wir nach Winterende den Verlust einiger Bienenvölker verzeichnen mussten, können wir auf eine gute Honigernte zurückblicken. Erfreulich ist vor allem der Anstieg an Jungimkern in unserem Verein. In den Sommermonaten hatten wir am Dorfmarkt die Gelegenheit unsere vielfäl-

tigen Bienenprodukte präsentieren zu können. Hier möchten wir nochmal den Dank an all unsere Kunden aussprechen und gleichzeitig eine Bitte an die Piesendorfer und Walcher Bewohner anbringen. In Österreich sind rund 1000 verschiedene Pestizide zugelassen. Diese sind für Insekten aller Art und vor allem auch für unsere Bienen extrem schädlich. Für die Pflege privater Gärten, Außenbereiche, Hecken, Wiesen und Wälder sollte generell auf

den Einsatz jeglicher Gifte verzichtet werden. Damit können wir alle einen Beitrag für eine intakte Umwelt leisten und damit den massiven Rückgang unserer Nützlinge, der aktuell leider weltweit zu verzeichnen ist, stoppen.

Abschließend noch ein Tipp für die kalte Jahreszeit: täglich 15 Propolistropfen mit einem Löffel Honig zur Vorbeugung bringen Sie gesund über den Winter. In diesem Sinne – alles Gute für 2018!

De Imbenga

Jugendtreff

Unsere Highlights dieses Jahr waren:

- o Faschings-Wuzzlerturnier
 - o Besuch im Dieselkino – Filme: „Guardian of the Galaxy 2“ und „Die Beste aller Welten“
 - o Steuer.Beratung.Rieder meets Jugendtreff Piesendorf, dabei erforschten wir die Welt der Zahlen, die Arbeitnehmerveranlagung und die wertschätzende Kommunikation
 - o Alkoholfreie Cocktailbar beim Sommerkonzert der Trachtenmusikkapelle
 - o Weihnachten im Schuhkarton
- Im Herbst war Weihnachten im Schuh-

karton wieder ein großes Thema bei uns im Jugendtreff. Wir bastelten dieses Jahr selbst Stofftiere und packten dann fast 100 Geschenke für Kinder in Osteuropa. Insgesamt schickten wir 363 Pakete aus dem Pinzgau auf die Reise. Es ist uns eine Freude, dass wir auch dieses Jahr wieder Kinderaugen in Osteuropa zum Strahlen bringen. Ein herzliches Dankeschön an Alle die uns bei Weihnachten im Schuhkarton unterstützt haben! Für diejenigen, die nächstes Jahr auch/wieder mitmachen möchten, die Aktion läuft wieder vom 1.10.-.15.11.2018.

Neben diesen Highlights treffen wir uns immer zweimal in der Woche im Jugendtreff (Schwimmbadstraße 164 – gegenüber vom Gasthof Eschbacher) und spielen, kochen, reden und chillen gemeinsam. Wir freuen uns, wenn du uns einmal besuchst!

Unsere Öffnungszeiten sind:
Mi. & Fr. 15:30 Uhr – 21:30 Uhr

*Das Team vom Jugendtreff wünscht
Euch frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!
Sarah, Ulli, Roland, Renate und Sandra*

Piesendorf Attraktiv

Es ist uns ein besonderes Anliegen die Wirtschaftskraft Piesendorf mit seinen Unternehmen zu präsentieren und gleichzeitig das „Miteinander im Dorf“ zu stärken.

Wie auch in den letzten Jahren, wurde die Muttertagsfeier der Gemeinde von uns bewirbt. Dank unseren vielen fleißigen Kuchen-LieferantInnen, sowie zahlreichen freiwilligen Helfern konnten wir einen Gewinn von mehr als € 1.100,- erwirtschaften. Dieser Betrag wurde auf ein eigens eingerichtetes Soforthilfekonto gebucht um bei Bedarf in Not geratenen Bürgern, vorzugsweise Bürger unserer Gemeinde, rasch und unkompliziert

helfen zu können. Die Kinder der Volksschule und des Kindergartens brachten viel Bewegung und Freude auf die Bühne.

Anlässlich unseres Jubiläums „20 Jahre Piesendorf Attraktiv mit Gewerbetreff am Mooserboden“, durften wir mit ca.40 Mitgliedern inkl. Begleitung, eine überaus interessante Führung in der unterirdischen Kaverne im Pumpspeicherkraftwerk Limberg II erleben. Anschließend präsentierten wir in gemütlicher Atmosphäre auf der „Fürthermoaralm“, einen Rückblick auf 20 Jahre Piesendorf Attraktiv, sowie die Neuausrichtung der Vereinsstruktur.

Christian Sonnleithner (i.V.) Maria Gassner (i.V.) Anneliese Buchner (i.V.) Burgi Franzelin, Obm. Erich Neumair und Bgm. Hans Warter

Bei unserem Adventfest am 03. Dezember bauten wir auch dieses Jahr die, von Hubert Lengdorfer im Jahr 2016 künstlerisch neu gestaltete Dorfkrrippe, unter Mithilfe unserer Mitglieder, sowie der Gemeindebediensteten wieder auf. Die liebevolle Gestaltung übernahm Rosi Bernsteiner. Die Bläser der TMK Piesendorf sorgten für ein stimmungsvolles Ambiente. Mit Begeisterung wurde in der Kinderbackstube gebacken. Unser Bürgermeister Hans Warter, überreichte die 80 Sachpreise sowie die Hauptpreise in Form von Einkaufsgutscheinen an die glücklichen Gewinner.

Dank an die vielen Helferinnen und Helfer, die solche Veranstaltungen erst möglich machen!

ALLE Piesendorfer UnternehmerInnen egal ob Mitglied oder Nicht-

mitglied, sind auch 2018 an jedem 1. Donnerstag im Monat herzlich zum Gewerbetreff in einer lokalen Gaststätte, oder ab 2018 neu, in einem Unternehmen herzlich eingeladen! Beim geselligen Abend, kann man hinter die Kulissen des jeweiligen Unternehmens schauen, es werden Erfahrungen ausgetauscht, Kontakte geknüpft und Projekte entwickelt, um die Piesendorfer Unternehmen zu präsentieren und zu unterstützen. Wir freuen uns auf viele neue Ideen und eine positive Zusammenarbeit.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünschen Euch

*Obmann Erich Neumair,
der Vorstand, der erweiterte Vorstand,
sowie die Mitglieder von
Piesendorf Attraktiv*

Elternverein

Motiviert und engagiert hat das starke Team des Elternverein der Volksschule Piesendorf das Amt für ein weiteres Schuljahr übernommen:

Katharina Gläser (Obfrau), Verena Altenberger (Obfrau Stellvertreter), Nicole Helmhart (Schriftführer), Katharina Hartl (Schriftführer Stellvertreter), Carola Vorderegger (Kassier), Roswitha Schwaiger (Kassier Stellvertreter), Sandra Fleissner (Funktionär), Sabrina Waidhofer (Funktionär), Hanneke Bovy (Funktionär)

Grundlegend hat sich der Elternverein zur Aufgabe gemacht Schulveranstaltungen wie Elternsprechtag, Schulreifepfprüfung, Jugendskitag und Sportfest mit einem gemütlichen und kulinarischen Rahmen zu unterstreichen. Genauso wird auch der Büchertisch organisiert, was der Schulbibliothek in Form von Büchern zu Gute kommt. Wünschenswert ist natürlich mit den Erlösen daraus Ausflüge und Exkursionen wie Theaterfahrt, Nationalparktage & Salzburgfahrt finanziell zu unterstützen. Aber das Ziel ist es den Kindern auch in diesem Schuljahr vorzuleben, dass wir GEMEINSAM einfach mehr schaffen.

Der Elternverein belebt durch die finanzielle Unterstützung und tatkräftige Mithilfe der Eltern das schulische

Leben, und trägt entscheidend dazu bei den Kindern die Volksschulzeit mit einem vielfältigen Angebot zu verschönern. VIELEN DANK, so macht es wirklich Spaß!

Der Büchertisch fand heuer von 14.11. bis 15.11.2017 statt. Obfrau Katharina Gläser (links im Bild) & Schriftführerin Nicole Helmhart (rechts im Bild) überreichen Uschi Bernsteiner (in der Mitte) als Lehrerin der VS Piesendorf sowie Vertreterin der Schulbibliothek symbolisch den Gutschein für Bücher im Wert von

10% des gesamten Erlöses, somit kann die Schulbibliothek immer am aktuellen Stand gehalten werden. Erstmals wurde bei dieser Gelegenheit auch die Aktion „Weihnachten im Schuhkar-

ton“ mit dem Serviceangebot einer Annahmestelle unterstützt.

Kontakt – Elternverein VS Piesendorf:
Obfrau Katharina Gläser
0664-2537650
katharina@holzbau-glaeser.at
Schriftführer Nicole Helmhart
0650-8800859, nici@ederbernhard.at

Wochenmarkt Verein Piesendorf

Der wöchentliche DORFMARKT im Eventzelt in Piesendorf ist wetterunabhängig jeden Donnerstag von April bis September geöffnet. Unter dem Motto „Wer weiter denkt kauft näher ein“ verbindet die freundschaftliche Nähe am Dorfmarkt sowohl unsere Bauern und Hersteller, als auch unsere Kunden.

Wie die vergangenen Jahre gezeigt haben, wird der Dorfmarkt von Alt und Jung, von Einheimischen und Gästen sehr gut angenommen. Gerade auch die bodenständige Küche am Dorfmarkt lockt viele Piesendor-

fer zum Mittagessen „unters Zelt“. Ein abwechslungsreiches Kultur- und Handwerksprogramm bietet jedesmal auch für unsere Stammesbesucher neue Eindrücke. Das Engagement der Vereine, sei es als Hersteller des Mittagstisches oder als musikalische Untermalung des Markttag, findet immer hohen Anklang.

Wir bedanken uns besonders bei der Gemeinde, die uns von Anfang an tatkräftig unterstützt, aber auch bei den vielen Helfern und freiwilligen „Anpackern“, ohne die so ein Dorfmarkt nicht am Leben erhalten

werden kann.

Der Wochenmarkt-Verein Piesendorf wünscht allen Freunden unseres DORFMARKTES schon jetzt eine zauberhafte Weihnachtszeit - mögen euch Gesundheit, Glück und Zufriedenheit durch's Neue Jahr begleiten.

Wir freuen uns schon jetzt wieder auf euren Besuch am DORFMARKT - das Marktjahr 2018 beginnt mit unserem traditionellen Ostermarkt am Gründonnerstag.

*Eure Martina Hadler und
das gesamte Team des Wochenmarkts!*

Pinzgau Devils - Football

„Pinzgau Devils“ => „Pinzgau Celtics“, Kunstrasenplatz, Spiele Division 3

Nach 7 Jahren als „Teufel“ wurde beschlossen, den geschichtlich-keltischen Bezug des Pinzgaus mehr in den Mittelpunkt zu stellen und den Vereinsnamen auf „SC Pinzgau Celtics“ zu ändern – „SC“ weil für die Zukunft auch andere Sportarten angeboten werden sollen.

Nachdem die Förderstellen aus für uns nicht nachvollziehbaren Gründen den neuen Kunstrasenplatz doch nicht gefördert haben, schien das Projekt gelaufen zu sein. Glücklicherweise konnten wir mit Anton Petkin einen Investor und mit der Sparkasse Mittersill einen Kreditgeber gewinnen und im Juni erfolgte der Baubeschluss und Mitte Juli konnte mit dem Bau begonnen werden.

Am 11.11.2017 konnte der Platz mit einem Freundschaftsspiel ge-

gen die Styrian Reavers vor rund 300 Zuschauern eröffnet werden. Als Ehrengast konnte neben dem Bürgermeister von Piesendorf, Hans Warter, der Präsident des AFBÖ, Michael Eschlböck (bekannt auch als Kommentator der sonntäglichen NFL-Übertragung auf PULS4) begrüßt werden.

Nach dem Segen durch Pfarramtsleiter Diakon Wolfgang Bartl nahmen Bürgermeister Hans Warter und Michael Eschlböck den Ehren-Kickoff und danach den Coin Toss vor. Das Spiel endete mit einem erfreulichen 39:0 für die Celtics. Danach wurde im Zelt noch gebührend gefeiert.

Im April startete die Herrenmannschaft in ihre sechste Saison in der österreichischen American Football Liga (Division 3). Dem Auftaktsieg gegen die Styrian Hurricanes folgten teilweise sehr knappe Niederlagen

und somit beendeten die Celtics die Division 3 auf Platz 6. Für die Season 2018 wurde als Ziel das Erreichen der Playoffs vorgegeben, 2019 sollte dann ein Aufstieg in die Division 2 ins Auge gefasst werden.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter die unser Team verstärken, egal ob als Footballspieler, Cheerleader oder Helfer. Nähere Infos unter: www.celtics.at (in Bearbeitung) - derzeit auch noch unter www.devils.at.

Die Pinzgau Celtics bedanken sich bei allen Sponsoren und Fans und bei der Gemeinde Piesendorf, allen voran Bürgermeister Warter und Peter Hartl, für die hervorragende Unterstützung. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison 2018 und wünschen Allen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr.

*Der Vorstand der
Pinzgau Devils*

Union Reitclub Waidach

© Bilderstrahlen, Cornelia Pretzsch

Gemeinsam sind wir richtig stark, vielseitig & erfolgreich

Zum einen wird beim URC Waidach die Jugendförderung ganz groß geschrieben! Grundlegende Werte wie sorgsamer Umgang mit Pferd & Natur, das soziales Verhalten untereinander, die sportliche Betätigung und vor allem die sinnvolle Freizeitbeschäftigung werden gerade in der heutigen Zeit immer wichtiger. Der URC Waidach hat sich das schon vor gut 20 Jahren zum Grundsatz gemacht.

Darüber hinaus ist natürlich das regelmäßige Training mit versierten Trainern im Rahmen des regulären Reitunterrichts auf der Anlage des Waidachbauern sowie das fundierte Aufbautraining für die rund 20 Turnierreiter, aber auch die vertiefenden Kurse mit Schwerpunkten wie Vielseitigkeit.

Ein ausgefülltes Vereinsjahr bietet lustige Aktionen wie Reitergruppen-Eisschießen, sowie örtliche Ausrückungen beim Schnalzerfest. Clubausflug für Groß und Klein, gemeinsame Ausritte wie zu Vollmond neben dem sowieso schon sehr dicht gesetztem Turnierplan der Cupturniere für Noriker & Haflinger in Dressur & Springen als auch Vielseitigkeitsturniere in ganz Österreich. Das fundierte Training spiegelt sich auch in den Einzel- & Mannschaftserfolgen des URC Waidach wieder!

- **GOLD** – Salzburger Landesmeister Noriker Mannschaft Vielseitigkeit 2017, Lisa-Maria Voglstätter, Alexander Voglreiter, Nina Mitterhauser, Alexandra Bernsteiner & Madeleine Fischer
- **GOLD** – Bundesmeister Noriker Mannschaft Springen 2017, Alexander Voglreiter, Madeleine Fischer, Jennifer Reitzer & Alexandra Bernsteiner

- **SILBER** – Salzburger Landesmeister Noriker Einzel Springen Junioren 2017, Anna Farkas
- **BRONZE** – Salzburger Landesmeister Noriker Einzel Vielseitigkeit Allg. Kl. 2017, Nina Mitterhauser
- **BRONZE** – Salzburger Landesmeister Noriker Einzel Dressur Junioren 2017, Klara Farkas
- **BRONZE** – Salzburger Landesmeister Noriker Einzel Springen All.Kl. 2017, Alexander Voglreiter
- **BRONZE** – Bundesmeisterschaft Noriker Mannschaft Dressur 2017, Josef Fischer, Alexander Voglreiter, Josef Voglreiter & Madeleine Fischer
- **BRONZE** – Bundesmeisterschaft Noriker Mannschaft Springen 2017, Stefan Brennsteiner, Josef Voglreiter, Martina Bernsteiner & Klara Farkas
- **SIEGERIN** des Noriker-Cup Junioren 2017, Klara Farkas
- **Noriker-Cup Allg. Klasse 2017**, 2. Madeleine Fischer, 3. Alexandra Bernsteiner
- **Noriker Vielseitigkeits-Cup Allg. Klasse 2017**, 2. Alexander Voglreiter, 3. Lisa-Maria Voglstätter
- **SIEGER** des Noriker-Cup Mannschaft 2017, URC Waidach

Aber das ist noch nicht genug! Ganz nebenbei hat der URC Waidach in den letzten Jahren Salzburgs einzige Vielseitigkeitsstrecke für Kurse & Turniere ins Leben gerufen, und hat mit der regelmäßigen Austragung von Vielseitigkeitskursen mit renommierten Trainern wie Andreas Riedl und Manfred Rust als auch großen Vielseitigkeitstur-

nieren in der Buschszene einen sehr guten Ruf.

Der Höhepunkt steht sicher 2018 mit der Bundesmeisterschaft der Ländlichen in der Vielseitigkeit für Noriker, Haflinger & Warmblutpferde vom 31.08. bis 02.09.2018 ins Haus. Es ist uns eine Ehre! Wir freuen uns schon wieder auf zahlreiche Reiter, Betreuer & Zuschauer!!!

Viele Vorbereitungen & organisatorische Arbeiten, die niemand sieht. Das geht nur mit einem Vorstand, der sich die Bereiche aufteilt, und hinter dem unabdingbar ein absolut starkes Team steht. Nur GEMEINSAM gehen wir wirklich durch dick und dünn! Vielen Dank an jeden Einzelnen!

Der URC Waidach wünscht allen besinnliche Weihnachten, viel Glück und vor allem Gesundheit im Neuen Jahr!

KONTAKT – URC Waidach:
Katharina Gläser, 0664/2537650
katharina@holzbau-glaeser.at
Josef Voglreiter, 0664/5943892
waidachbauer@sbg.at

© Bilderstrahlen, Cornelia Pretzsch

Reitergruppe Piesendorf

© mel burger

Die Reitgruppe Piesendorf war auch diese Saison auf allen Noriker-Turnieren vertreten. Quer durch die Saison konnten wieder gute Erfolge erzielt werden.

Bei der Landesmeisterschaft Springen und Dressur in Sighartstein platzierte sich Bettina Dankl mit Fiona auf Rang 1 bei den Junioren und erreichte somit den LANDESMEISTER JUNIOREN im Springen.

Manuela Schwarz und Ihre Haflingerstute waren quer durch die Saison immer wieder unter den Top 5 in den Springbewerben A und L allg. Klasse platziert!

Bei der LM-Vielseitigkeit auf dem Gelände des Waidachbauern / URC Waidach Ende Juli konnte unsere Mannschaft (Toni Foidl, Gerhard Leitner, Martina Foidl, Alexandra Dankl und Anna Neumayr) den VIZE-LANDESMEISTER Titel holen.

In der all. Klasse „L“ platzierte sich Gerhard Leitner mit seiner Larissa auf Rang 2 und sicherte sich somit den VIZE-LANDESMEISTER in der Vielseitigkeit 2017.

Johanna Foidl konnte sich mit Ihrer Stute „Jenny“ den 3. Rang in der CUP-Gesamtwertung holen.

Wir freuen uns über unsere 3 neuen Nachwuchsreiterinnen, Anna Bernsteiner, Verena und Elena Embacher, die Ende Oktober bereits die Reiterpassprüfung absolvierten.

Aufgrund der schlechten Wettervorhersage mussten wir heuer unser alljährliches Leonhardifest leider absagen!

Der Obmann bedankt sich für den guten Zusammenhalt sowie für die Unterstützung unserer freiwilligen Helfer!

Vorankündigung für 2018:
Jubiläumsfest „60-Jahre“ Reitergruppe Piesendorf, am 14. Oktober.

Peitschengruppe Piesendorf

Die Peitschengruppe Piesendorf hat mit zahlreichen Ausrückungen und eigenen Veranstaltungen ein aufregendes Jahr hinter sich.

Unsere alljährlichen Veranstaltungen und Ausrückungen waren natürlich wieder unsere Sonnwendfeier – dieses Jahr auf der Katzsteinalm, das Ulrichsfest und natürlich der Schnalzerball beim Waidachhof. Weiters waren wir bei der Fahnenweihe in Rauris, bei der Einweihung der neuen Feuerwehr und auch beim Bartolomäfest hatten wir wieder unser Zelt. Das Highlight dieses Jahr für die Peitschengruppe war die 40-Jahr-Feier und das Preisschnal-

zen um die Alpentrophäe, dass dieses Jahr bei uns in Piesendorf stattfand. Los ging es am Samstagabend mit der 40-Jahr-Jubiläumsfeier, wo wir musikalisch von der Band „Pongau Power“ unterhalten wurden. Am nächsten Tag starteten wir dann bei strahlendem Sonnenschein den Umzug mit den örtlichen Vereinen und den zahlreichen Schnalzergruppen durch den Ort. Anschließend fand dann das Preisschnalzen um die Alpentrophäe hoch zu Ross statt. Unterhalten wurden wir am Sonntag von der Trachtenmusikkapelle Piesendorf. Mit dem 6. Platz Gesamtplatzierung und einem

wirklich gelungenen Fest können wir wirklich sehr zufrieden sein. Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal bedanken, dass wir für unser Fest die Alois-Mayr-Halle nutzen durften. Weiters möchten wir uns auch bei allen Helfern und Gönnern, sowie den Rossbauern für die Unterstützung bei unseren Veranstaltungen das ganze Jahr über bedanken und hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf gute Zusammenarbeit.

Die Peitschengruppe Piesendorf wünscht somit allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gelungenes neues Jahr 2018!

USK Fußball

Die U7 & U8 Mannschaften gewannen alle ihre Turniere und haben kein einziges Spiel verloren.

Dies war wirklich eine hervorragende Leistung der kleinen Nachwuchsspieler. Sie werden von Dürlinger Hans-Peter, Rainer Toni, Wieser Mario und Nikic Peter (Tormanntrainer) betreut.

Die U10 Mannschaft spielte einen sehr attraktiven Fußball und auch diese gewann alle Turniere im Herbst.

Ebenfalls hat es auch die U10 geschafft, dass sie kein einziges Spiel verloren hat. Betreut wird die Mannschaft von Deussen Uwe, Thämlitz Nick und Torgele Alex (Tormanntrainer).

Die U12 Mannschaft wird von unseren Kampfmannschaftsspielern Entleitner Manuel & Redl Christoph betreut. Sie spielten eine sehr gute Saison und erreichten den 4. Platz in der Herbstmeisterschaft.

U14 Eins & U16 Eins spielen in einer Spielgemeinschaft Schmitten Kitz (Piesendorf, Kaprun, Niedersill - Utendorf). Die U14 betreut von Deussen

Uwe und Dügler Mario gewann überlegen die Herbstmeisterschaft und steigen im Frühjahr in die höhere Liga auf. Die U16 betreut von Pernecker Wolfgang beendete die Meisterschaft mit dem hervorragenden 3. Platz.

Piesendorf ist zur Zeit die Nummer 1 im Pinzgau beim Nachwuchsfußball.

In der neuen Fußball-Saison wurde Ceol Bernd neuer Sektionsleiter und Dürlinger Hans Peter neuer Sektionsleiter-Stellvertreter. Ceol Bernd übernahm das Amt von Moosmann Günther, der aus Zeitgründen zurückgetreten ist. Das gesamte USK Team bedankt sich bei Günther für seine jahrelange Arbeit.

Kampfmannschaft 1b

Für unsere zweite Mannschaft ist die Herbstsaison 2017 höchst erfolgreich verlaufen. Wir konnten die Herbstsaison in der Tabelle mit dem 3. Platz beenden. Es wurden in Absprache mit dem Trainer der U16A Pernecker Wolfgang vermehrt 3-4 junge Spieler in der 1B Mannschaft eingebaut. Die

Mischung zwischen den arrivierten Spielern und den jungen Spielern ging voll auf.

Kampfmannschaft 1

Für die Kampfmannschaft des USK Piesendorf ist die Herbstsaison 2017 erfolgreich verlaufen. Trainer Franz Seiler und sein Trainerteam (Schützinger Hannes, Wiener Willi, Königseder Heinrich, Rauter Norbert) haben mit einer der jüngsten Mannschaften den ausgezeichneten 3. Platz erreicht.

Vielen Dank an die Trainer für die sehr gute Arbeit !!!

Der USK Piesendorf bedankt sich bei seinen Sponsoren, die uns immer super unterstützen. Ohne Sponsoren könnten wir den gesamten Trainings- und Spielbetrieb nicht aufrecht halten.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Gemeinde, die uns immer super unterstützt (Bauhof).

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht der Vorstand des USK Piesendorf. Ceol Bernd, Gruber Gerhard, Dürlinger HP.

Eisschützenverein Piesendorf

Folgende Eisschießen wurden veranstaltet: Musik-Gemeinde, Bauern, Pensionisten-Vergleichsschießen.

Die Meisterschaft in der höchsten Kroneliga verlief leider nicht erfolgreich, die Mannschaft stieg in die 1.

Landesliga ab. Die Turniere in Kaprun, Heimturnier, konnten siegreich beendet werden. Präeisschießen Kaprun – Piesendorf, wurde mit Moar BGM Warter Hans (vielleicht Trainingsrückstand) leider von Pie-

sendorf verloren. Prä-Schießen Niedersill – Piesendorf, Moar Adalbert Oberhauser, wurde souverän nach "Hause" gespielt.

*EV-Piesendorf
Wilfried Pflugbeil, Schriftführer.*

Skiclub Piesendorf

Die Saison 2016/2017 war für uns sowohl in sportlicher als auch in gesellschaftlicher Hinsicht sehr erfolgreich.

In der Gemeinde Piesendorf werden ca. 45 Kinder von 8 ehrenamtlichen Trainern und Betreuern ausgebildet, die von Oktober bis Februar trainieren. Wir freuen uns sehr, über die vielen Neuzugänge in der heurigen Saison.

David Aglassinger (Jhg. 1997) gehört nach wie vor dem Kader des Salzburger Landesskiverbandes an. Er startet derzeit bei vielen FIS-Rennen und erzielt gute Punkte. Julia Flatscher (Jhg. 2000) startet derzeit bei diversen FIS-Rennen und versucht dadurch ihre FIS-Punkte zu verbessern. Jonas Voglreiter (Jhg. 2004) und Lars Halm (Jhg. 2004) starteten bei diversen Bezirks- und Landesrennen. Ihr Ziel ist es, die Aufnahme in den Salzburger Landesskiverband zu schaffen.

Rennen

Im heurigen Winter veranstalteten wir wieder zwei City FIS und FIS Rennen, sowie das größte Landeskinderrennen in

Salzburg, den „KidsCup“ mit 279 Startern. Der Landesverband und auch die höchste Skiinstanz der ÖSV, waren wieder einmal sehr begeistert und sprachen großes Lob für die perfekte Organisation und Durchführung der Rennen aus und somit steht den 2 City-FIS-Rennen und

dem KidsCup 2018 nichts im Wege. Ganz besonders freuten uns auch die zahlreichen Teilnehmer der Ortsmeisterschaft und des Nachttorlaufs.

An dieser Stelle gilt unser besonderer Dank dem Betriebsleiter Hans Erler und seinem Team, der Gemeinde Piesendorf, allen Sponsoren und unseren „vielen“ freiwilligen Helfern, ohne die, die Abwicklung solcher großen Veranstaltungen nicht möglich wäre!!!

Walcher Dorffest und Bartlmä-Fest

Ein weiterer Höhepunkt in unserem Vereinsjahr war das Walcher Dorffest und das Bartlmä-Fest, an dem wir heuer erstmals einen Stand betreuten. Diese Veranstaltungen sind für den Skiclub der finanzielle Grundstein. Herzlichen Dank an die zahlreichen Besucher, verständnisvollen Besitzer und Anrainer!

Wir freuen uns schon auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2017/2018.

Skiclub Piesendorf

Sollten die Schneeverhältnisse es zulassen, ist der Saisonstart für **22. Dezember 2017** geplant.

Die FunNights finden jeden Dienstag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr statt.

Gratis Schifahren für Kinder!

Auch heuer wieder erhalten alle Piesendorfer Kinder/Schüler/Studenten/Lehrlinge Freikarten für die Skilifte beim Erlebnisberg (Tages-, Halbtages-, oder Schnupperkarte).

Voraussetzung ist der Bezug der Familienbeihilfe.

Nachweis mittels Schüler-, Fahr-, oder Studentenausweis mit Lichtbild! Wohnsitz Piesendorf“.

Erlebniskarte = 25 % Ermäßigung für Einheimische, Kaufpreis Euro 45,- = Wert Euro 60,-

Von dieser Erlebniskarte können alle Leistungen außer Saisonkarten abgebucht werden.

NAGLKÖPFL
ERLEBNIS▲BERG

Rangglerverein Piesendorf

Mit großem Einsatz waren unsere Burschen in der Rangglersaison 2017 bei 26 Turnieren im gesamten Alpenraum im Einsatz.

Es wurden wiederum zahlreiche Stockerlplätze mit nach Piesendorf geholt. In den Schülerklassen war Tobias Bernsteiner einer der besten Ranggler in seiner Klasse bis 12 Jahre. Er wurde Landespunktesieger, sowie 2. in der Gesamtschülerwertung!! In der neuen Klasse bis 6 Jahre konnte Christian Gruber die Gesamtwertung gewinnen, vor seinem Verein Kollegen Felix Eder. Manuel Bergmeister wurde Landespunktesieger bis 10 Jahre, Michael Höller bis 8 Jahre 3. und Philip Dürlinger bis 12 Jahre 4. In den Jugend- und Allgemeinklassen dürfen wir ebenfalls über super Ergebnisse berichten: Dani-

el Schager wurde beim Länderrangeln in Piesendorf Jugendländermeister, Andreas Dankl Vize-Hogmoar in Niedersill, Harald Innerhofer bei der LM in der allgem. Klasse 3. und Hogmoar beim Alpencuprangeln in Leogang!! Daniel Schager (bis 18 Jahre) und Hannes Bacher (Klasse 4) erkämpften sich auch die begehrte Hundstoa-Medaille. Andreas Moser kämpfte mit der Salzburger Mannschaft beim großen 5-Länderrangeln im Passeiertal/Südtirol als jüngster Kämpfer großartig und wurde mit dem Ländersieg belohnt. Bei der Mannschaft LM konnten wir heuer den 3. Platz erkämpfen. Unseren verletzten Rangglern wünschen wir baldige Genesung, damit wir sie in der Rangglersaison 2018 wieder im Ring anfeuern können.

Besonders bedanken darf ich mich bei meinem Ausschuss des RV Piesendorf für die einzigartige Unterstützung in der letzten Saison. Ob bei der EM im Keltisch Ringen in Bruck, Länderrangeln in Piesendorf, Bartlmäfest, Veranstaltungen im Ort - eure Hilfe war einsame Klasse. Ebenso bei den Eltern unserer Burschen, den freiwilligen Helfern, allen ein großes DANKE. Natürlich nicht vergessen wir unsere Sponsoren und Fans, auch euch sagen wir am Ende des Jahres DANKE für die großartige Unterstützung.

Vorschau 2018: Salzburger Eröffnungsrangeln und Alpencup am Sonntag 20. April um 12 Uhr am Sportplatz in Piesendorf!!!

*Mit sportlichen Gruß
Hans Bernsteiner*

Team BikeExpress

Eine Saison, die besser hätte nicht laufen können, geht nun zu Ende! Zeit für eine kurze Zusammenfassung:

Angefangen von Tom's Marathon-Debit beim Imster Radmarathon, wo er auf Anhieb Rang 2. AK belegen konnte.

Weiter ging es beim Amadé Radmarathon, wo die ganze Truppe groß auftrumpfte, mit Platz 2 in der Mannschaftswertung, zudem Rang 1 Overall Günther und 1 & 3 Salzburgwertung!

In dieser Tonart gings auch beim Heimrennen, dem Glocknerkönig - das Radevent, weiter: 2. Platz Mannschaft, zusätzlich die Sprintwertung in Ferleiten abgestaubt. Tom konnte auch noch mit einem 2. Platz AK glänzen.

Es folgte der Look Marmotte Granfondo Series Hochkönig, wo wir unsere starke Form erneut zeigen konnten, mit Overall Platz 1 durch Günther und AK 1 Gü, 1 Mario und 3 Fabian.

Es folgten Top-Platzierungen bei der MTB Pinzgau-Trophy.

Im August dann der 2. Platz beim Trattberg -Stier und der sensationelle Overall Sieg beim Aberseer Zwölferhorn Mountainbike Rennen durch Tom, nicht zu vergessen die Championnat du Monde UCI Gran Fondo Albi 2017, wo Günther und Fabian Österreich im Straßenrennen vertreten durften.

Anfangs September zeigte Mario seine Klasse beim 9. vita club Radmarathon, wo er Overall die kurze Strecke solo gewinnen konnte.

Kurz darauf feierte Günther seinen zweiten World Games of Mountainbiking Saalbach Hinterglemm Titel in Folge. Tom durfte sich über Rang 2 AK freuen. Das waren die Highlights 2017!

Danke allen Fans, Sponsoren und allen, die etwas zu unserer großartigen Saison beigetragen haben.

USC Tennis TCP

Auch im diesem Jahr können wir wieder auf eine erfolgreiche, sportliche und unfallfreie Tennissaison 2017 zurückblicken.

Eine unsere ersten Tätigkeiten war das Platzservice Mitte April trotz dem späten Schneefalls konnten wir am ersten Mai mit dem Eröffnungsturnier starten.

Eine Woche später begann dann auch schon die Meisterschaft, wo wir

mit vier Herren-, zwei Damen- und einer Jugendmannschaft teilnahmen.

Besonders gratulieren möchten wir der Damen Mannschaft zum Sieg und den Herren zum Klassenerhalt in der Landesliga B. Auch für die restlichen Mannschaften verlief die Saison durch aus Positiv

In den Ferien kamen auch unsere jüngsten Tennisspieler zum Einsatz, die mit viel Ehrgeiz bei der Einsteigerliga

mitspielten. Regen Zuspruch fanden auch die Clubinternen Turniere (Eröffnungsturnier, Nachtturnier, Sommercup Betriebe Vereine Turnier...)

Der Höhepunkt der Saison war natürlich die Clubmeisterschaft, wobei wir den Siegern recht herzlich gratulieren dürfen.

Einen herzlichen Dank auch an unsere zwei Trainer, Maresi Buchner, die sich wieder um unsere „Zwergerl“ kümmerte und Martin Pregoner, der für das Training der Erwachsenen und Jugendlichen sowie den Betrieb des Tennisheims sorgte.

Am Ende bleibt noch der Dank an alle Mitglieder, Helfer, Sponsoren, dem Bauhofteam, der Gemeinde Piesendorf und meinen Vorstandskollegen. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und einen „Guten Rutsch“ ins neue Jahr.

*Rattensberger Gertraud
Obfrau UTC - Piesendorf*

Tanzkreis

Unsere etwas andere Art zu tanzen basiert auf: Bewegung des Körpers und des Geistes, Geselligkeit, Fröhlichkeit und Harmonie.

Neben den wöchentlichen Zusammenkünften am Donnerstag bzw. Freitag mit viel Freude am Tanzen können wir auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken:

Unsere Vier-Jahreszeiten-Auftritte im Seniorenheim mit tanzen, singen, musizieren und vorlesen sind für die Bewohner des Seniorenheims und für uns zur lieb gewonnenen Tradition geworden. Dabei wurden wir von Christian Gläser „Zugin“, Alexander Voglreiter Gitarre und Toni Gassner aus Niedersill Trompete unterstützt. Im Februar eine Winterwanderung von Fürth nach Piesendorf, über den Wengerberg wieder zurück nach Fürth mit Rast im in-

teressanten Kulturstadel, Abschluss der Wanderung beim Matzen, wo wir von Veronika bekocht und von Robert bestens betreut wurden. Die Organisation für ein Maikränzchen mit ca. 90 Tänzerinnen und Tänzern aus dem Pinzgau war eine große Herausforderung. Dabei wurden wir von Harry und Margit bei

Jufa in Kaprun bestens unterstützt und es wurde wieder ein schöner Erfolg. Unsere Kursabschlussfeier und eine gemeinsame Wanderung in den Ferien, von den Niedersillern Tänzerinnen organisiert, mit Besuch im Pferdendom, als Abschluss gemütliches Beisammensein bei der „Libelle“ am Badensee rundeten unser Sommerprogramm ab. Bestens organisiert war im Oktober in St. Johann das Fest: 30 Jahre Tanzen ab der Lebensmitte Salzburg. Tanzen mit den Kindern vom Waldkindergarten in den Ferien, immer wieder herzerfrischend. Mit einer besinnlichen Adventszeit stimmten wir uns auf die Weihnachtszeit ein.

Ingeborg Sonnleithner und ihre Tänzerinnen wünschen allen PiesendorferInnen fröhliche Weihnachten und ein beschwingtes Jahr 2018 mit viel Glück und Gesundheit.

Ich wünsche allen
Piesendorferinnen und Piesendorfern
ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes Jahr 2018.

Walter Joch
Der Bürgermeister

„Piesendorf Attraktiv“ Weihnachtskrippe im Eventzelt . Foto: Lichtfarben

IMPRESSUM: Herausgeber:
Gemeinde Piesendorf, Dorfstraße 15
5721 Piesendorf, Tel.: +43 6549 7231
www.piesendorf.salzburg.at

Redaktion: „Aktuelles aus der Gemeinde“:
Gemeinde Piesendorf, Bgm. Warter Johann

Produktion & Druck:
Werbeagentur Lichtfarben OG
Auflage: 1.700 Stück
postverteilt an alle Haushalte in Piesendorf